

Jahresbericht
zur
Kinderbetreuung in Erzhäusen
über den Zeitraum vom
01.08.2021 - 31.07.2022

Inhalt

1.	Einleitung.....	3
2.	Die kommunalen Kindertagesstätten in Zahlen	4
2.1	Gesamtübersicht kommunale Kindertagesstätten	5
2.2	Personalbestand gesamt	5
2.3	Integrationskinder und Integrationsbetreuer/innen	6
2.4	Kostenausgleich nach § 28 HKJGB.....	7
2.5	Die Platzvergabe 2021/2022	8
2.5	Das Kita-Jahr 2021/2022 aus Trägerperspektive.....	9
3.	Kita Hainpfad	13
3.1	Anzahl der betreuten Kinder je Monat	13
3.2	Personalbestand.....	13
3.3	Integrationskinder und Integrationsbetreuer/innen	14
3.4	Ergebnisse der Elternumfrage Kita Hainpfad	15
3.5	Jahresbericht 2021/2022 Kita Hainpfad (Kita-Leitung)	20
3.6	Stellungnahme des Elternbeirates Kita Hainpfad zum Kita-Jahr 2021/2022	24
4.	Kita Sandhügel	27
4.1	Anzahl der betreuten Kinder je Monat	27
4.2	Personalbestand.....	27
4.3	Integrationskinder und Integrationsbetreuer/innen	28
4.4	Ergebnisse der Elternumfrage Kita Sandhügel	29
4.5	Jahresbericht 2021/2022 Kita Sandhügel (Kita Leitung)	34
4.6	Stellungnahme des Elternbeirates Kita Sandhügel zum Kita-Jahr 2021/2022	39
5.	Kita Kiefernweg	43
5.1	Anzahl der betreuten Kinder je Monat	43
5.2	Personalbestand.....	43
5.3	Integrationskinder und Integrationsbetreuer/innen	43
5.4	Ergebnisse der Elternumfrage Kita Kiefernweg.....	44
5.5	Jahresbericht 2021/2022 Kita Kiefernweg (Kita-Leitung)	49
5.6	Stellungnahme des Elternbeirates Kita Kiefernweg zum Kita-Jahr 2021/2022.....	55
6.	Entwicklungsmaßnahmen Personal	57
6.1	Maßnahmen zur Mitarbeitergewinnung, -entwicklung, -bindung.....	57
6.2	Maßnahmen zur Deckung des Betreuungsbedarfs	58
7.	Betreuungseinrichtungen weiterer Träger / Tagespflege	59
7.1	Evangelischer Kindergarten.....	59

7.2	AWO Schülerbetreuung „Grundschulnest“	60
7.3	Mini-Kids-Club	60
7.4	Tagesmütter	61
7.5	Die Kinderscheune.....	61
7.6	Förderung des Kinderbetreuungsangebotes sowie der nichtgemeindeeigenen Betreuungseinrichtungen.....	61
8.	Ausblick.....	64
	Anlage 1: Richtlinie der GEMEINDE ERZHAUSEN zur Förderung, Bildung und Erziehung von Kindern in Tagespflegestellen und bei freien Trägern von Kindertageseinrichtungen bis zum Schuleintritt	66
	Anlage 2: Richtlinien zur Unterstützung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen in Tagespflegestellen.....	69

1. Einleitung

Der Ihnen vorliegende Jahresbericht 2021/2022 zur „Kinderbetreuung in Erzhausen“ soll einen Einblick in die verschiedenen Betreuungsangebote in Erzhausen, deren Vielfältigkeit sowie deren Auslastung liefern. Die personelle Situation in den Kindertagesstätten soll anhand von Zahlen beleuchtet und mögliche Defizite in der Kapazität aufgedeckt werden.

Kapitel 2 stellt zunächst die Betreuungssituation der kommunalen Kindertagesstätten in der Gesamtübersicht anhand von Zahlenmaterial dar. Weiterhin wird die Höhe der Kostenausgleichszahlungen - für Kinder aus Erzhausen, welche nicht durch eine Betreuungseinrichtung in Erzhausen betreut werden - zwischen der Gemeinde Erzhausen und anderen Städten und Kommunen aufgeschlüsselt. Es wird auf die Platzvergabe unter Berücksichtigung des „Wunschaufnahmezeitpunktes“ eingegangen.

Die Kapitel 3-5 befassen sich detailliert mit den einzelnen kommunalen Kindertagesstätten. So liefert das Zahlenmaterial einen Überblick zur Anzahl der betreuten Kinder je Monat, aufgeschlüsselt nach Modell, sowie die Anzahl pädagogischer Fachkräfte. Die Ergebnisse der Elternumfrage sind den einzelnen Kapiteln einrichtungsbezogen zu entnehmen. Der Jahresbericht der Kita-Leitungen beschreibt aus interner Sicht die aktuelle Situation in den Einrichtungen, liefert einen Jahresrückblick und geht ebenfalls auf die Besonderheiten der jeweiligen Kitas ein. Ebenso werden die jeweiligen konzeptionellen Entwicklungen der Kindertagesstätten im Rahmen des Berichtes aufgegriffen. Die Stellungnahmen der Elternbeiräte fasst das Kita-Jahr aus Elternsicht zusammen.

Kapitel 6 befasst sich mit den Maßnahmen zur Mitarbeitergewinnung, -entwicklung und -bindung in den kommunalen Kindertagesstätten sowie den Maßnahmen zur Deckung des Betreuungsangebotes.

In Kapitel 7 wird die Anzahl der betreuten Kinder je Modell in Betreuungseinrichtungen der freien Träger aufgeführt. Berücksichtigt sind hierbei die Kinderscheune, sieben Erzhäuser Tagesmütter, der Mini-Kids-Club sowie das Grundschulnest.

In Kapitel 8 wird ein Ausblick auf das Kita-Jahr 2022/2023 gegeben.

2. Die kommunalen Kindertagesstätten in Zahlen

Erzhausen hat die Trägerschaft für drei kommunale Kindertagesstätten. Insgesamt gibt es drei Krippengruppen (U3) sowie zwölf Kita-Gruppen (Ü3). In den Krippengruppen werden Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres betreut. Mit dem 3. Geburtstag erfolgt der Übergang in eine Kita-Gruppe, welche bis zum Schuleintritt besucht wird.

Gemäß den bestehenden Betriebserlaubnissen verfügen die gemeindlichen Kindertagesstätten über folgende Platzkapazitäten:

Kita Hainpfad

162 Plätze gesamt in

- 3 Kita-Gruppen im Haupthaus mit jeweils 25 Plätzen,
- eine Krippen-Gruppe im Haupthaus mit 12 Plätzen,
- 2 Kita-Gruppen im Containerbau mit jeweils 25 Plätzen,
- eine Außengruppe „Flummis“ (Kita-Bewegungsgruppe/Ü3) mit 25 Plätzen.

Kita Sandhügel

107 Plätze gesamt in

- 3 Kita-Gruppen im Haupthaus mit jeweils 25 Plätzen,
- eine Krippengruppe im Haupthaus mit 12 Plätzen,
- eine Außengruppe „Heegbachwichtel“ (Kita-Waldgruppe/Ü3) mit 20 Plätzen.

Kita Kiefernweg

62 Plätze gesamt in

- 2 Kita-Gruppen mit jeweils 25 Plätzen,
- eine Krippengruppe mit 12 Plätzen.

Im Folgenden wird ein Überblick über die Anzahl der verschiedenen Modelle, sowie deren Inanspruchnahme - unterteilt in Krippe/U3 und Kita/Ü3 - ab 01. August 2021 bis einschließlich 31. Juli 2022 gegeben.

2.1 Gesamtübersicht kommunale Kindertagesstätten

Krippe/Ü3

Betreuungsplätze nach Zeitmodell

Betreuungsmodell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	18	16	18	17	17	16	17	17	18	18	21	22
07:00-17:00	4	3	3	4	4	4	4	5	5	5	3	3
08:00-14:00	12	13	13	15	14	15	15	14	13	13	12	10
Gesamt	34	32	34	36	35	35	36	36	36	36	36	35

Kita/Ü3

Betreuungsplätze nach Zeitmodell

Betreuungsmodell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	74	82	85	89	94	91	96	98	103	106	109	112
07:00-17:00	45	39	40	42	45	46	47	46	42	42	44	46
08:00-14:00	102	95	97	99	97	96	96	99	102	106	107	106
Gesamt	221	216	222	230	236	233	239	243	247	254	260	264
Ü3 + Ü3 Gesamt	255	248	256	266	271	268	275	279	283	290	296	299

2.2 Personalbestand gesamt

Die folgende Tabelle listet die Anzahl der beschäftigten Fachkräfte aller drei Kindertagesstätten, gesplittet nach Monaten, auf.

Unter den Fachkräften befinden sich:

- Kita-Leitungen (39 Stunden - zu 100 % freigestellt),
- Stellvertretende Kita-Leitungen (KiTa Hainpfad, anteilige Freistellung in der Kita Kiefernweg)
- Erzieherinnen und Erzieher in Voll- und Teilzeit,
- Sozialpädagoge/innen in Voll- und Teilzeit,
- Heilerziehungspfleger/innen in Voll- und Teilzeit,
- Kinderpfleger/innen in Voll- und Teilzeit,
- Fachkräfte in pädagogischer Ausbildung,
- Praktikanten im Anerkennungsjahr zum/zur Erzieher/in.

Anzahl der pädagogischen Fachkräfte in den kommunalen Kita's

	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Kita Hainpfad	21	21	21	21	21	20	20	20	20	20	20	19
Kita Sandhügel	16	16	15	14	14	16	16	16	16	16	15	15
Kita Kiefernweg	9	9	9	9	9	9	9	10	10	10	10	10
Gesamt	46	46	45	44	44	45	45	46	46	46	45	44

2.3 Integrationskinder und Integrationsbetreuer/innen

Gemäß der „Vereinbarung zur Integration von Kindern mit Behinderungen vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen für Kinder“ (<http://www.fruehe-hilfen-hessen.de/top-navigation/aktuelles-events/details/article/handlungsempfehlung-zur-integration-an-kitas.html>) werden auch in den kommunalen Kindertagesstätten Kinder mit besonderem Bedarf aufgenommen und gefördert. Gemeinsam mit den Eltern wird ein Antrag beim zuständigen Jugendamt auf einen Integrationsplatz gestellt und die Voraussetzungen geschaffen.

Bei Bewilligung einer oder mehrerer Integrationsmaßnahmen durch das Jugendamt gilt, dass „der Träger der Einrichtung die jeweilig **maximal zulässige Gruppengröße reduzieren** und **zusätzliche Fachkraftstunden** bereitstellen (muss). Dafür erhält der Träger vom örtlichen Sozialhilfeträger ein Entgelt und vom Land Hessen eine gesonderte Förderpauschale.“ (Hessisches Ministerium für Soziales und Integration: https://soziales.hessen.de/sites/default/files/media/hsm/faq_stand_feb16_2.pdf)

Für das Kita-Jahr 2021/2022 wurden insgesamt fünf Integrationsmaßnahmen in zwei Kindertagesstätten durch das Jugendamt bewilligt/weiterbewilligt. Weitere Anträge wurden gestellt, für die noch keine Bewilligung vorliegt.

Anzahl der Integrationskinder und Integrationsfachkräfte

	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Kinder	3	4	4	4	4	4	4	4	5	5	5	5
Fachkräfte	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3
Fachkraft- stunden	45	60	60	60	60	60	60	60	75	75	75	75

2.4 Kostenausgleich nach § 28 HKJGB

Im Folgenden wird aufgeschlüsselt, in welcher Höhe ein Kostenausgleich im Jahr 2021 gegenüber der Gemeinde Erzhausen von anderen Städten und Gemeinden geltend gemacht wurde, sowie welchen Ausgleich die Gemeinde Erzhausen für die Betreuung nicht ortsansässiger Kinder angefordert hat.

Aus verschiedenen Gründen entscheiden sich Familien aus Erzhausen für eine Betreuung ihrer Kinder in Kindertagesstätten in anderen Städten und Gemeinden, wofür die Gemeinde Erzhausen einen entsprechenden Kostenausgleich zahlen muss. Eine Ausnahme bildet das Abkommen der Bürgermeister/innen im Landkreis Darmstadt Dieburg, mit der Vereinbarung, dass der Kostenausgleich innerhalb des Landkreises nicht geltend gemacht wird.

Je nach vertraglicher Abstimmung mit den Städten und Gemeinden können die Kosten pauschal oder per „Berechnungsbeispiel des Kostenausgleichs bei Besuch einer Kindertageseinrichtung außerhalb der Wohngemeinde des Kindes (nach § 28 Abs. 2 HKJGB) erhoben werden.“ (Hessisches Ministerium für Soziales und Integration:

https://soziales.hessen.de/sites/default/files/media/berechnungsweg_kostenausgleich_und_beispiel_2021.pdf)

Folgende Städte und Gemeinden haben 2021 einen Kostenausgleich von Erzhausen gefordert

	Betreuungsform	Anzahl der Kinder	Betrag
Dreieich	Krippe und Kita	5	31.654,81 €
Langen	Krippe und Kita	3	15.792,24 €
Gesamt		8	47.447,05 €

Folgenden Städten und Gemeinden gegenüber haben wir den Ausgleich geltend gemacht:

	Betreuungsform	Anzahl der Kinder	Betrag
Egelsbach	Krippe und Kita	2	11.498,34 €
Dreieich	Krippe	1	2.754,53 €
Offenbach	Kita	1	896,93 €
Gesamt		4	15.149,80 €

2.5 Die Platzvergabe 2021/2022

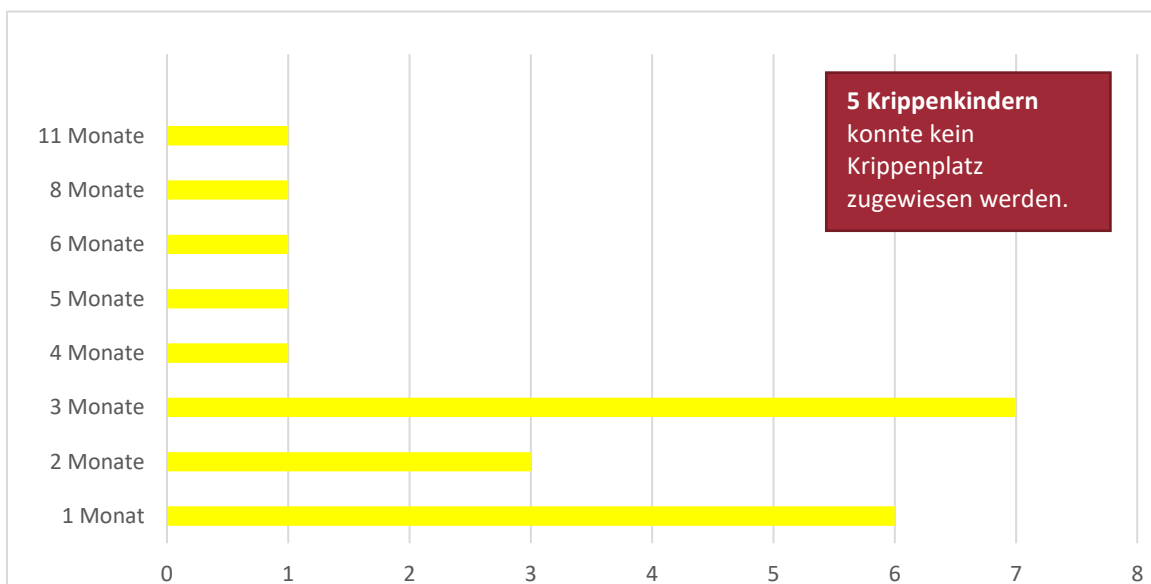
Die Krippen- und Kita-Anmeldungen werden in der Sozialverwaltung oder digital eingereicht und in der Warteliste eingepflegt. Die Platzvergabe erfolgt durch die Sozialverwaltung nach festgesetzten Kriterien, welche in der „Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Erzhausen“ unter § 5 geregelt sind.

Krippe/U3 Anmeldungen je Monat, für die kein Platz zum Wunschtermin realisiert werden konnte												
Wunschtermin	Aug 21	Sep 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Anzahl	6*)	0	2	1	0	2**)	2	4**)	1	3	0	0

*) 2 Anmeldungen wurden aus dem KiTa-Jahr 2020/2021 übertragen

***) 2 Kindern, die zum 01.01.2022 bzw. zum 01.03.2022 angemeldet waren, konnte erst im KiTa-Jahr 2022/2023 ein Platz zugesagt werden

Anzahl der Monate, bis ein Platz in einer Kindertagesstätte zugeteilt werden konnte:



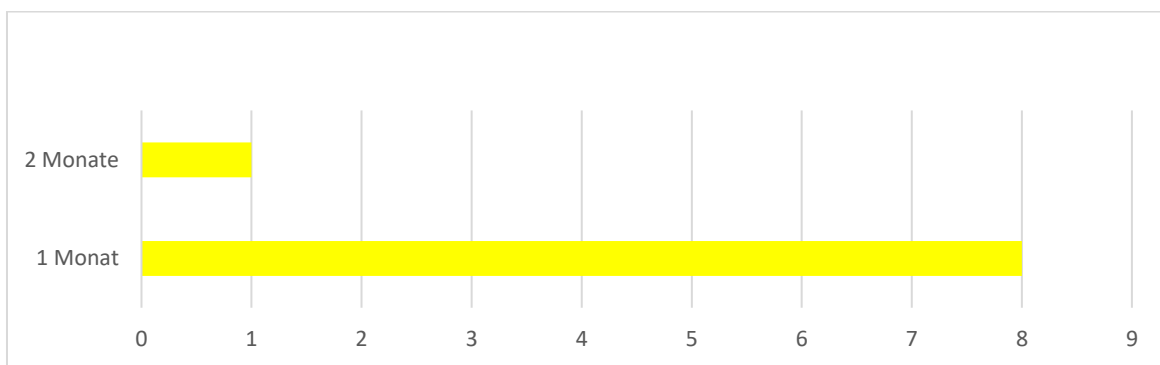
Wie aus den Zahlen und der Grafik deutlich hervorgeht, haben einige Familien ihren Krippen-Platz nicht zum Wunschtermin erhalten. Im Krippenbereich (U3) konnte 21 Familien ein Betreuungsplatz zu einem späteren Zeitpunkt als ihrem Wunschtermin zugewiesen werden. Die Wartezeit auf einen Krippenplatz betrug dann zwischen einem und elf Monaten nach dem eigentlichen Wunschdatum zur Aufnahme. Durchschnittlich warteten diese Familien 3,2 Monate länger auf einen Krippenplatz. 5 Familien konnte

im Kita-Jahr 2021/2022 kein Krippenplatz zugeteilt werden. 18 Kinder fanden ein Betreuungsangebot im Mini-Kids-Club bzw. bei einer Tagespflegeperson.

Kita/Ü3												
Anmeldungen je Monat, für die kein Platz zum Wunschtermin realisiert werden konnte												
Wunschtermin	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Anzahl	5	1	0	1	0	0	0	0	1	0	0	1

Im KiTa-Jahr 2021/2022 konnte, aufgrund der Containerstellung in der KiTa Hainpfad Anfang des Jahres 2021, allen angemeldeten Kindern ein KiTa-Platz (Ü3) zugesagt werden. Mit den 5 Familien, deren Kinder nicht am 01.08.2021 aufgenommen wurden, wurde als Eintrittsdatum der 01.09.2021 festgelegt, dass die Eingewöhnungsphase, aufgrund der 3-wöchigen Sommerschließzeit, nicht unterbrochen werden musste. Des Weiteren entschieden sich einige wenige Familien dafür, auf einen KiTa-Platz in ihrer Wunsch-KiTa, nach Abmeldung der Schulkinder, zu warten. Diese wurden hier nicht aufgeführt, da Ihnen seitens der Gemeinde ein Platz angeboten werden konnte. Die übrigen Wartezeiten entstanden aufgrund kurzfristiger Anmeldungen durch Zuzüge in die Gemeinde Erzhausen bzw. aufgrund fehlender notwendiger Impfungen (fehlender Masernschutz).

Anzahl der Monate, bis ein Platz in einer Kindertagesstätte zugeteilt werden konnte:



2.5 Das Kita-Jahr 2021/2022 aus Trägerperspektive

Der Betrieb in den Kindertagesstätten ist seit Beginn der Corona-Pandemie erheblichen Einschränkungen ausgesetzt, sodass auch das Kita-Jahr 2021/2022 unter Berücksichtigung der aktuellen Umstände eher vorsichtig geplant wurde.

Fortbildungen und Arbeitsgruppen

In den kommunalen Kindertagesstätten wird nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan gearbeitet. Durch die regelmäßige Teilnahme der pädagogischen Fachkräfte an Fort- und Weiterbildungen können die pädagogischen Konzepte stetig weiterentwickelt werden. Viele Fortbildungen konnten wieder in Präsenz stattfinden und die aus dem Vorjahr ausgesetzten Fortbildungen nachgeholt werden.

Auch dieses Jahr gab es kitaübergreifende Themen, die in AG's bearbeitet wurden. In der AG „Vorschularbeit“ haben sich Fachkräfte aller drei Kitas regelmäßig getroffen um die Vorschularbeit unter Pandemiebedingungen zu planen und schließlich in den jeweiligen Einrichtungen umzusetzen.

Eine weitere AG, bestehend aus Elternvertretern und Fachkräften, hat sich mit dem Thema Verpflegung (Fortsetzung der AG aus dem Kita-Jahr 2019/2020 und 2020/2021) beschäftigt. Die zusammengetragenen Ideen, Wünsche und Anforderungen an einen neuen Caterer wurden mit dem Planungsbüro besprochen.

Die Corona-AG – ebenfalls bestehend aus Elternvertretern und Fachkräften- hat sich regelmäßig mit den aktuellen Hygienebestimmungen und Anforderungen an die Kitas auseinandergesetzt.

Personalsituation und die Umsetzung des Gute Kita-Gesetz

Wir freuen uns über sechs Neueinstellungen, die sich sehr schnell in die bestehenden Teams integrieren konnten. Dem gegenüber stehen Langzeitausfälle, deren Stellen lediglich befristet zu besetzen sind, was eine Besetzung beinahe unmöglich macht. Die Resonanz auf unsere Stellenausschreibungen in den Kindertagesstätten ist weiterhin sehr gering. Nicht selten sind auf ausgeschriebene Stellen nur sehr wenige (unter fünf) und zum Teil auch keine Bewerbungen eingegangen. Der Fachkräftemangel im Sozial- und Erziehungsdienst ist zurzeit spürbarer denn je.

Seit dem 01.04.2022 werden die angestellten Fachkräfte übertariflich nach dem TVöD, Sozial- und Erziehungsdienst Gruppe S8b bezahlt. Die umliegenden Städte und Kommunen zahlen das höhere Entgelt bereits seit 2021 und länger. Auch weitere attraktive Bonussysteme sind andernorts zur Erhaltung der Mitarbeiter im Einsatz.

Gem. Gute-Kita-Gesetz, welches seit 01.07.2020 in Kraft getreten ist und der damit einhergehenden Personalberechnung, sind in den großen Einrichtungen (Kita-Hainpfad und Kita Sandhügel) die Leitung zu 100 % und die stellvertretende Leitung zu 50 % vom Kinderdienst freigestellt (und mit Leitungsaufgaben betraut). Den übrigen Stundenanteil von 19,5 Stunden leisten die stellvertretenden

Leitungen im Kinderdienst. In der Kita Kiefernweg ist die Leitung zu 100 % freigestellt, die stellv. Leitung mit einem Zeitanteil von 5 Stunden. „Um die Kita-Leitungen zu stärken, schreibt das Hessische Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch erstmals einen festen Zeitanteil für die Leitung einer Kita in Höhe von 20 Prozent fest. Die Leitung ist dann in diesem Umfang vom Gruppendienst freigestellt. So wird den Anforderungen an die qualitative Entwicklung in den Kitas Rechnung getragen, weil den Leitungen der hessischen Kindertageseinrichtungen die notwendige Zeit zur Erfüllung ihrer vielfältigen Aufgaben zur Verfügung gestellt wird. Denn die Leitungen von Kindertageseinrichtungen spielen für die qualitative Weiterentwicklung der frühkindlichen Bildung eine zentrale Rolle.“ Eine weitere Anpassung durch das Gute-Kita-Gesetz ist die Anpassung der Ausfallzeit von 15% auf 22 %. „Um die Fachkräftesituation in Kitas zu verbessern, wurde die gesetzlich vorgeschriebene Berechnung des Mindestpersonalbedarfs so verändert, dass mehr Fachkraftkapazitäten zur Verfügung stehen. Dabei wurden die im Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch kalkulierten Ausfallzeiten für Urlaub, Krankheit und Fortbildungen von 15 auf 22 Prozent erhöht.“ (<https://soziales.hessen.de/familie-soziales/kinder-und-jugendliche/das-gute-kita-gesetz-hessen>).

Sommergruppe 2022

Die Schließzeiten und Ferienregelungen der drei kommunalen Kitas ist in der „Satzung über die Benutzung der Gemeinde Erzhausen“ geregelt. Für die Sommerzeit heißt es in §8 Abs. 1a): „In den letzten drei Wochen der gesetzlich festgesetzten Sommerferien in Hessen“ werden die Kitas geschlossen. Die Sommergruppe wurde in der Zeit vom 15.08.-02.09.2022 in der KiTa Kiefernweg umgesetzt. Das Betreuungspersonal setzt sich aus Fachkräften aller Kitas zusammen.

Das Leitmotiv der Sommergruppe:

Die Kinder sollen sich wohlfühlen, mit Spaß und Freude neue Kontakte knüpfen und in einer angenehmen Atmosphäre neue Erfahrungen sammeln können.

Wir orientieren uns hierbei an den Bedürfnissen der Kinder und gestalten eine erlebnisreiche Sommerzeit.

Die Aufnahmekriterien:

Aufgenommen werden Kinder von berufstätigen Eltern, die keine Möglichkeit haben in diesem Zeitraum Urlaub zu nehmen. Als Nachweis dient eine Bescheinigung vom Arbeitgeber oder eine glaubhafte Bestätigung im Falle der Selbständigkeit. Diese Bescheinigungen müssen mit der Anmeldung vorgelegt werden.

In besonderen sozialen Härtefällen (z. B. plötzliche schwere Erkrankung eines Familienmitgliedes, familiäre Belastungssituationen) ist eine Aufnahme als Einzelfallentscheidung möglich. Im Falle der Absage kann gegen diese Entscheidung beim Gemeindevorstand Widerspruch eingelegt werden.

Das Aufnahmeverfahren:

Die verbindliche Anmeldung war in diesem KiTa-Jahr bis zum 31.05.2022 möglich. Die Anmeldung kann nur in besonderen Ausnahmefällen zurückgezogen werden. Im Juni werden die Anmeldungen ausgewertet und die Eltern erhalten zeitnah eine verbindliche Zusage und weitere Informationen zum Ablauf.

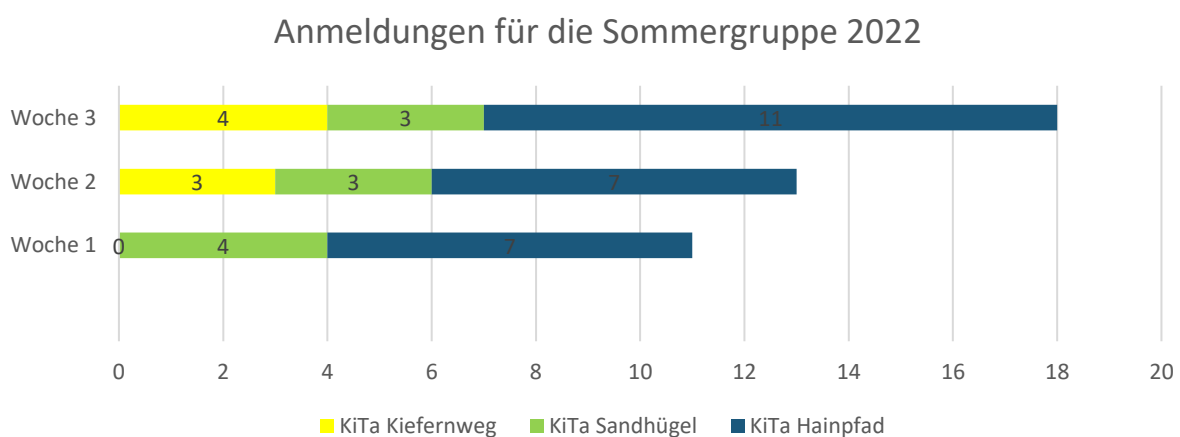
Die Kosten:

Die Teilnahme an der Sommergruppe kostet pro Kind pro Woche 25,00 €. In diesem Unkostenbeitrag ist das Mittagessen sowie Bastelmaterial enthalten.

Zeitraum, Öffnungszeiten und Ort:

Jede Familie, welche die Aufnahmekriterien erfüllt, kann ihr/e Kind/er entsprechend der bestehenden Betreuungsvereinbarung anmelden. Eine Ausweitung des bestehenden Betreuungsumfangs ist nicht möglich.

Die Anmeldezahlen stellen sich für 2022 wie folgt dar:



3. Kita Hainpfad

Die Kita Hainpfad besteht aus einer Krippengruppe (U3) und drei Kita-Gruppen (Ü3) im Haupthaus, zwei Kita-Gruppen im Containerbau, sowie einer Außengruppe (Bewegungsgruppe/Ü3) den „Flummis“.

3.1 Anzahl der betreuten Kinder je Monat

Krippe/U3

Betreuungsplätze nach Zeitmodell

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	3	1	3	3	3	2	3	3	3	3	5	6
07:00-17:00	4	3	3	4	4	4	4	5	5	5	3	3
08:00-14:00	4	4	4	5	5	5	5	4	4	4	4	3
Gesamt	11	8	10	12	12	11	12	12	12	12	12	12

Kita/Ü3

Betreuungsplätze nach Zeitmodell

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	28	33	36	37	37	36	38	39	42	42	45	46
07:00-17:00	29	27	28	30	33	33	34	33	29	29	29	30
08:00-14:00	48	51	51	52	53	51	51	53	56	59	58	59
Gesamt	105	111	115	119	123	120	123	125	127	130	132	135

3.2 Personalbestand

Das Personal aus der Kita Hainpfad setzt sich wie folgt zusammen:

- zwei Pädagoginnen (Magister),
- eine Heilpädagogin (staatl. Anerkennung),
- 13 Erzieher/innen (staatl. Anerkennung),
- eine Heilerziehungspflegerin (staatl. Anerkennung),
- eine Mitarbeiterin in pädagogischer Ausbildung,
- eine Zusatzkraft.

Personalbestand im Verlauf des Kita-Jahres

	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Haupt-haus	17	17	17	17	17	16	16	16	16	16	16	15
Außen-gruppe	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
Fachkräfte gesamt	21	21	21	21	21	20	20	20	20	20	20	19
Fachkraft-stunden*	683,5	683,5	692,5	697,5	697,5	690	690	690	690	690	690	667

*darin enthalten sind 2 Jahrespraktikanten ab Aug. 2021 und 3 Jahrespraktikanten ab Okt. 2021

3.3 Integrationskinder und Integrationsbetreuer/innen

In der Kita Hainpfad finden zurzeit zwei Integrationsmaßnahmen statt. Die Gruppen, in der die Integrationsmaßnahmen laufen, wurden von 25 auf 20 Plätze reduziert.

	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Integrations-kinder	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2
Integrations-betreuerin	1	1	1	1	1	1	1	1	2	2	2	2
Fachkraft-stunden*	15	15	15	15	15	15	15	15	30	30	30	30

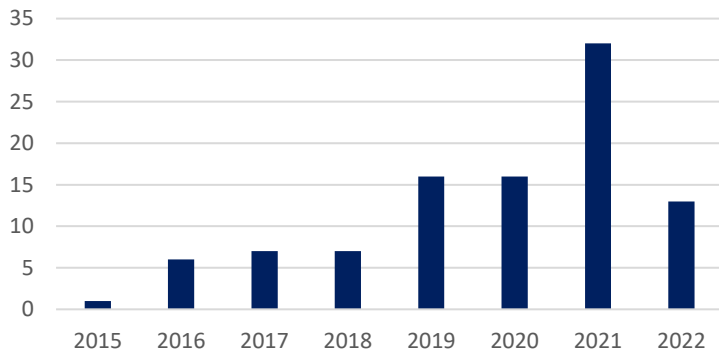
* Die Fachkraftstunden der Integrationsbetreuerin sind in den zuvor dargestellten Fachkraftstunden des Gesamtpersonals bereits eingerechnet. Ebenso ist die Integrationsbetreuerin bei den Fachkräften inkludiert.

3.4 Ergebnisse der Elternumfrage Kita Hainpfad

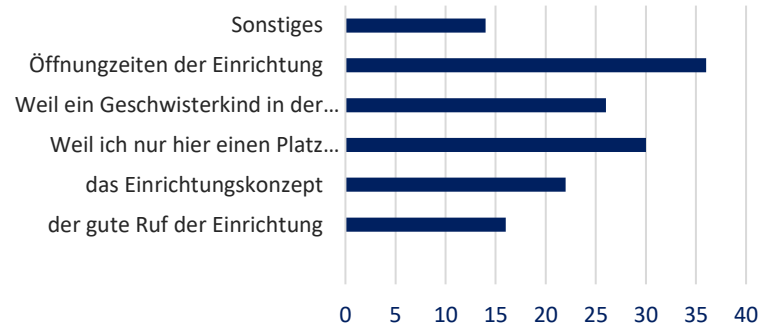
Teilnehmer: n= 74

Allgemeine Daten

Seit wann besucht Ihr Kind unsere Einrichtung?



Welche Gründe gab es für die Anmeldung in unserer Einrichtung ?

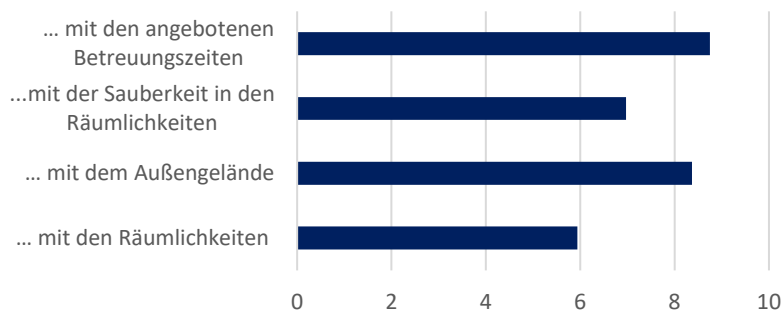


Sonstiges:

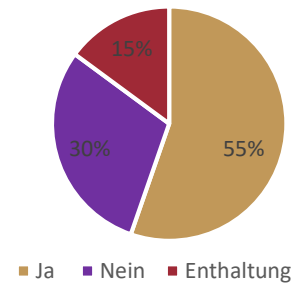
- Keine Alternative
- U-3 Plätze bis 17 Uhr
- Empfehlung
- Toller Außenbereich

Bewertung der Rahmenbedingungen in der Kita Hainpfad:

Wie zufrieden sind Sie ...



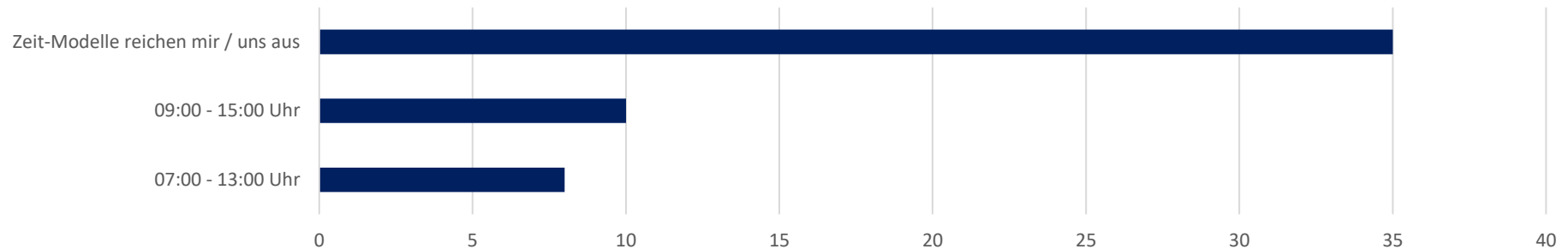
Würden Sie in der Konzeptionswoche ohne Notbetreuung auskommen?



Sonstiges:

- Wichtig ist, dass es langfristig planbar ist
- Nur im Homeoffice

In der Elternschaft gab es den Wunsch nach mehr Flexibilität bei den Betreuungszeiten. Sollten Betreuungsmodelle zusätzlich zu den bestehenden Zeiten erweitert werden, welches Zeit-Modell entspricht dann am ehesten Ihrem Bedarf?



Sonstiges/ Einzelmeldungen:

- Flexibel Zeiten an unterschiedlichen Tagen, z.B. 1 Tag bis 17.00 Uhr, den Rest nur bis 15.00 Uhr
- Gleitzeit einführen. Z.B. 7.00 -15.00 oder 7.30-15.30, viele müssen ihr Kind nicht um 7.00 in der Kita haben, aber denen würde eine Abholung etwas später helfen.
- 07:30 Uhr – 13:30 Uhr
- 07:30 Uhr – 15:30 Uhr
- 08:00 Uhr – 16:00 Uhr
- 08:00 Uhr - 17:00 Uhr
- 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

Bewertung des pädagogischen Angebotes in der Kita Hainpfad:

Wie zufrieden sind Sie ...



0 = überhaupt nicht zufrieden / überhaupt nicht zutreffend 10 = sehr zufrieden / voll zutreffend

Einzelaussagen zur pädagogischen Arbeit in der Kita Hainpfad:

- Bitte mehr Personal einstellen.
- Es gibt es nicht viel Spielraum. Wir sind froh, wenn wir sehen, dass morgens alle Erzieher/innen da sind. Das kommt eher selten vor. Es gibt keinerlei Springer, die dann eingesetzt werden, wenn jemand krank wird.
- Immer wird Personal intern hin und her verschoben. Fazit: Es braucht mehr Personal. Aber das werden die Eltern wohl noch in 20 Jahren in die Fragebögen schreiben...
- Projektwochen wären schön und ein paar Ausflüge außerhalb der Kita.
- Tabu-Liste Frühstück anlegen
- Bitte qualifizierte Sprachförderung, gegebenenfalls über externe Partner/Ehrenamtliche.
- Wir wünschen uns mehr Projekte zum Thema Diversität einführen. Z.B Vielfalt Willkommen; Reise um die Welt, Feiertage und Religion.
- Schwer zu sagen, zu wenig Informationen derzeit.
- Ihr macht eure Arbeit gut. Ihr braucht nur mehr Personal. Damit ihr besser die pädagogische Arbeit umsetzen könnt.

Bewertung der Informationsvermittlung/Austausch Kita/Eltern:

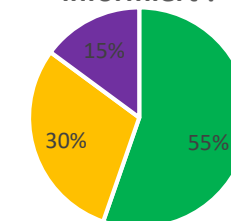
Wie zufrieden sind Sie...



Einzelmeldungen zu: Anregungen und Verbesserungsvorschläge hinsichtlich der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Erzieher:innen:

- Ich wünsche mir mehr Dokumentation und auch Benachrichtigungen aus Kigaroo, wenn dort neue Inhalte vorhanden sind.
- Ich fände es schön, wenn mehr Möglichkeiten für Eltern bestehen würden, sich in der Kita direkt einzubringen.
- Mehr Austausch über Fortschritte / Herausforderungen des Kindes.
- Es fehlt gravierend die Zeit für Elterngespräche!
- Bisher konnten mein Mann und ich immer im Gespräch mit den Erziehern eine Lösung für unsere Anliegen finden.
- Leider findet aktuell quasi kein Informationsaustausch statt - die "Wochentafel" und das Padlett wurden durch Kigaroo ersetzt - hier wird etwa einmal im Monate etwas gepostet.
- Mehr Elternabende
- Bei kleineren Kindern eine Art Übergabe

Fühlen Sie sich ausreichend über das Konzept informiert ?



■ Ja ■ Nein ■ Enthaltung

Einzelmeldung zu allgemeines Feedback:

- Unser Sohn mag die Erzieherinnen und die anderen Kinder und es ist eine Freude, wenn er etwas Neues kann und dann berichtet, dass seine Erzieherinnen ihm das beigebracht haben :-)
- Mehr Zeit für den Austausch zwischen Erzieherinnen und Eltern wäre schön da im stressigen Alltag mit vielen Kindern und zu wenig Personal mehr als ein gelegentliches "Zwischen Tür und Angel Gespräch" natürlich nicht möglich ist.
- Ich weiß, meine Kinder werden hier sehr geschätzt und liebevoll behandelt und die Erzieherinnen haben einen anstrengenden, herausfordernden Beruf, der nicht die nötige (finanzielle) Wertschätzung erfährt. Dennoch würde ich mir ein bisschen mehr Förderung wünschen.
- Die Gruppen sollten so zusammengestellt sein, dass Kinder die längeren Zeitmodelle nutzen zusammen in einer Gruppe untergebracht sind. Das Gegenteil ist der Fall. In unserer Gruppe, werden alle Kinder (bis auf ein weiteres) bereits um 14:00 Uhr abgeholt.
- Vielen Dank für die nette Aufnahme im Regenbogen und für die Geduld und die Liebe im stressigen Kita-Alltag.
- Viel Kraft für alle Beteiligten am Prozess der Auswertung und der Weiterentwicklung mit und durch diese Umfrage.
- Die Erzieher*innen machen einen klasse Job. Was nur wieder etwas schöner wäre, wenn sie mit den Kids zusammen mal wieder etwas mehr machen würden. Z.B. eine Kleinigkeit für die Eltern basteln zu Ostern, Weihnachten, Muttertag, Vatertag oder oder
- Man sollte der Kita oder sogar den einzelnen Gruppen Rückmeldung über das Kigaroo Portal geben können.
- Mein Kind fühlt sich in der Kita sehr wohl
- Was in der Kita Hainpfad absolut schrecklich ist, ist die Sauberkeit. So eine dreckige Kita, unmöglich. Der Boden total dreckig, das Klo sieht aus, auf dem Boden ständig Urin. Einfach nur ekelig.
- Die Erzieher/innen geben sich viel Mühe und würden sicherlich mehr pädagogische Arbeit mit den Kindern leisten, wenn man ihnen hier mehr Entgegenkommen würde (besser Betreuungsschlüssel, ausreichend Materialien zum Entdecken und Forschen etc.).
- es müssen bessere Rahmenbedingungen (für Kinder und Fachkräfte) geschaffen werden

3.5 Jahresbericht 2021/2022 Kita Hainpfad (Kita-Leitung)

KiTa-Jahr 2022 in der KiTa Regenbogen

Gruppensituation

Zur Kita Regenbogen gehören seit dem 01.02.2021 6 Kitagruppen und 1 Krippengruppe. Wir freuen uns sehr, dass wir ab Februar 2021 unsere beiden neuen Gruppen in den angegliederten Containern begrüßen durften. Beide Gruppen sind inzwischen mit 23 bzw. 24 Kindern belegt.

Unsere Gruppen (Drachen, Seepferdchen, Dinos, Schnecken und Fledermäuse) bieten die Betreuung der Kinder von 7:00 bis 17:00 Uhr an. Dies gilt ebenso für die Sternchengruppe der unter 3-Jährigen. Unser Außengruppe, die Flummis, bietet eine Betreuungszeit von 7:00 bis 15:00 Uhr an. In der Flummigruppe und in der Drachengruppe findet zurzeit je 1 Integrationsmaßnahme statt.

Kita-Alltag unter Pandemiebedingungen

Das Kindergartenjahr 2021/2022 startete am 01. August 2021 mit den bereits bekannten Corona bedingten Einschränkungen. Daher mussten wir auch im letzten Sommer und Herbst auf viele gewohnte und beliebte Ereignisse verzichten, denn die Betreuungssituation wurde den Gegebenheiten der Pandemie angepasst.

Sowohl die Eltern, als auch die pädagogischen Fachkräfte mussten sich, auch in diesem Kindergartenjahr auf veränderte Vorgaben und neue Maßnahmen einstellen. Dies stellte für alle Beteiligten eine hohe Herausforderung dar. Alle Maßnahmen basierten auf den Verordnungen der hessischen Landesregierung. Die höchste Priorität in der Arbeit mit den Kindern galt dem Infektionsschutz. Für den Fall einer gruppenübergreifenden Betreuung wurden feste Tandems aus jeweils 2 Gruppen gebildet. Dies ermöglichte uns die Umsetzung des Hygieneplans bedarfsgerecht zu gestalten.

Ausgelöst durch die Ankunft einer weiteren Coronawelle erfolgte vom Januar 2022 bis zum März 2022, erneut eine Umstellung der Betreuungszeit von 7.30 bis 15.30. Seit 21.03.2022 erfolgt die Betreuung der Kinder in den Kitas der Gemeinde Erzhausen wieder zu den gewohnten Betreuungszeiten mit gruppenübergreifenden Angeboten.

Laufende konzeptionelle Entwicklung und Ereignisse während des gesamten Kitajahres

- Einrichtung 2 neuer Spielzonen unter Beteiligung der Kinder

- Schrittweise Rückkehr zur gruppenübergreifenden Arbeit und Gestaltung der entsprechenden organisatorischen Schritte
- Weiterentwicklung des bereits gelebten Ansatzes: Beteiligung der Kinder innerhalb der Stammgruppen
- Eingewöhnung der neuen Kinder
- Förderung der Schulreife
- Nutzung der Kindergartensoftware „Kigaroo“

Das Team der Kita Regenbogen legt großen Wert auf die Umsetzung der vom hessischen Bildungs- und Erziehungsplan festgelegten Kriterien zur Entwicklungsbegleitung der Vorschulkinder. Unsere Priorität gilt der Förderung von sozialen Kompetenzen und der Entwicklung der Selbständigkeit. Wir möchten in Zusammenarbeit mit den Eltern die Kinder in ihrer Resilienz stärken, um ihnen bis zur Einschulung eine gute Basis zur Kenntnis ihrer Lebenswelt zu schaffen. Die Arbeit mit den Stärken der Kinder steht dabei im Vordergrund. Themen wie Beteiligung und individuelle Begleitung, aber auch gelenkte Angebote sind seit langem Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Eine kontinuierliche Weiterentwicklung und Reflexion dieser Themen ist für unser Team selbstverständlich.

Die Förderung der 43 Vorschulkinder, wurde sowohl während des ersten Kita-Halbjahrs in gruppengetrennter Betreuungssituation in den jeweiligen Stammgruppen, als auch während des zweiten Kita-Halbjahres wieder gruppenübergreifend durchgeführt.

Rückschau auf unsere pädagogische Arbeit

Ab September 2021 Beginn der Vorschulwerkstatt in allen Gruppen

22.09.2021 Elternabend mit Elternbeiratswahl in den Gruppen

27.09.-28.09.2021 Dr. Kolb Zahnärztin

04.10.-15.10.2021 besuchten uns die Hühner von Rent a Huhn

27.10.2021 Elternabend für alle Eltern der Vorschulkinder in den Gruppen

09.11.– 11.11. 2021 Laternenfeste aller Gruppen

06.12.2021 Nikolausfest

10.01.22 Beginn von Hören/Lauschen/Lernen für die Vorschulkinder

23.02.2022 Elternabend für die Eltern der Vorschulkinder aus allen Kitas aus Erzhausen, der Lessingschule, dem Grundschulnest und Herrn Morschett zum Thema „Walli Wachsam“

08.04.22 Besuch der Lessingschule mit den Vorschulkindern

11.04.22-14.04.2022 Osterfeste der Gruppen an der Heegberghalle

17.05.2022 Walli Wachsam – Verkehrserziehung für die Vorschulkinder

20.06.22-01.07.22 besuchten uns die Hühner von Rent a Huhn

Juni 2022 fanden die Waldtage für die Vorschulkinder statt

27.06.2021 Auftaktveranstaltung „Leon Hilfe-Insel“ für die Vorschulkinder der Kitas in Erzhausen

01.07.22 Abschlussausflug ins Tannenwäldchen mit allen Vorschulkindern

12.07.-14.07.22 Durchführung des Programms „Stärken stärken“ für die Vorschulkinder

15.07.22 Übernachtung und am 16.07.22 gemeinsames Frühstück mit Schultütenübergabe der Vorschulkinder gemeinsam mit den Eltern

Juli und August fand ein Erste-Hilfe-Kurs für die Vorschulkinder statt

Juli und August Verabschiedung der Vorschulkinder in den Gruppen

Personalsituation

- 1 Kollegin tritt in den Ruhestand
- 1 Kündigung
- 1 Neueinstellung

In der Kita Regenbogen arbeiten aktuell 1 freigestellte Leitung, 1 stellvertretende Leitung, 19 pädagogische Fachkräfte, 1 Praktikant im Anerkennungsjahr zum Erzieher, 1 Praktikantin im Anerkennungsjahr zum Studium der sozialen Arbeit, 1 Zusatzkraft ohne pädagogische Ausbildung, sowie 1 Küchenkraft.

Im vergangenen Kita-Jahr stellten sich dem Team der Kita Regenbogen einige Herausforderungen, welche wir gemeinsam gemeistert haben. So mussten wir Wege finden, getrennt zu betreuen und dennoch eine gute Kommunikation innerhalb des Teams aufrecht zu erhalten. Erschwerend kam hinzu, dass Teambesprechungen nur eingeschränkt in kleinen Gruppen mit einem/r Gruppenvertreter*in stattfinden konnten. Da verschiedenste organisatorische Abläufe, wie z.B. der Türdienst, die Nutzung des Außengeländes in gruppengetrennter Form, Mittagessen, laufende Angebote für die Kinder, Vorschulförderung u.v.m. neu strukturiert werden mussten, bedurfte dies intensiver Absprachen. Es wurde ein Notfallplan für alle entwickelt und in Kigaroo gestellt.

Die Teilnahme der Teammitglieder an Fortbildungen und Arbeitskreisen wurde im gesamten vergangenen Kindergartenjahr weitergeführt. Diese fanden teilweise in digitaler Form statt, werden aber zunehmend wieder in Präsenz veranstaltet.

Zusammenarbeit mit den Eltern:

- Es wurden Aushänge, Elternbriefe, sowie E-Mails an die Eltern verteilt, diese beinhalteten alle Veränderungen und Bedingungen des eingeschränkten Regelbetriebs
- Entwicklungsgespräche mit den Eltern wurden während des eingeschränkten Regelbetriebs vorrangig telefonisch geführt, wenn notwendig fanden sie in Präsenz statt, mit den entsprechenden Hygieneauflagen. Seit Mitte Juni 2021 finden diese wieder in Präsenz statt.
- Eingewöhnung der neuen Kinder mit Begleitung der Eltern
- Einrichtung von Kigaroo, um den Eltern Einblick in den Wochenverlauf, sowie unsere pädagogische Arbeit zu geben.
- Abschlussgespräche mit den Eltern der Vorschulkinder

Ausblick

In der Konzeptionswoche vom 29.08.-02.09.2022 wollen wir die Termine und Ereignisse des kommenden Kindergartenjahres planen. Unser konzeptioneller Schwerpunkt wird auf der Teamfortbildung „Jolinchen“ liegen, welche für unser gesamtes Team angeboten wird. Die Schwerpunkte dieser 2 – tägigen Basisausbildung liegen in Ernährung und Bewegung im Bereich der pädagogischen Arbeit mit Kindern, sowie der Mitarbeitergesundheit. Darauf aufbauend werden im Laufe des kommenden Jahres weitere Module zur Vertiefung der Kenntnisse in unserem Team durchgeführt. Ein weiterer Schwerpunkt wird in der Fortführung zur Erarbeitung eines Schutzkonzeptes in Verbindung mit der Umsetzung der Kinderrechte in unserer Einrichtung liegen. Ebenso werden wir uns mit der Gestaltung der Portfolioarbeit beschäftigen.

Wir freuen uns auf das kommende Kindergartenjahr, in welchem wir die Begleitung des Kindergartenneubaus als Chance zur Mit- und Neugestaltung in Aussicht haben. Das Team der Kita Regenbogen freut sich besonders auf diese neue Herausforderung

Marika Pöschel, Alexandra Behrendt und das Team der KiTa Regenbogen.

3.6 Stellungnahme des Elternbeirates Kita Hainpfad zum Kita-Jahr 2021/2022

1) Beschreibung der aktuellen Lage (Personal- und Betreuungssituation)

- Rückgang in teiloffenes Konzept wurde im Frühjahr sehr begrüsst
- Stufenplan 2 aktuell über mehrere Wochen, dennoch ist dies fuer die Eltern/ Kinder nicht negativ spürbar – die Erzieher/innen leisten grossartiges
- Dino-Gruppe nach Rente von Elvira besonders stark betroffen – Ausgleich des Personals konnte hier nur über Praktikanten erfolgen; 1 feste Erzieherin, da die zweite Erzieherin Langzeitkrank ist
- Drachen-Gruppe konnte Dank Joachim der Weggang von Markus sehr gut ausgeglichen werden
- Container-Gruppen (Personal wie Kinder) haben sich sehr gut etabliert; unternehmen sehr viel im Freien ausserhalb des Kita-Geländes, was von den Eltern aber sehr begrüsst wird und von den Eltern der anderen Gruppen teils auch beneidet wird
- Vorschule: konnte trotz Corona fast durchgängig angeboten werden; teils in kleineren, oft aber auch Gruppenübergreifend

2) Rückblick / Aktionen

I. Aktionen der pädagogischen Entwicklung (Organisation durch KiTa/Gemeinde)

Vorschule

- „Walli Wachsam“ und „Stärken stärken“ konnten beide dieses Jahr durchgeführt werden und kamen extrem gut an.
- Waldtage (reduziert auf ein paar Tage innerhalb von 2 Wochen) haben die Kinder begeistert
- Schulausflug – Bahnfahrt nach Neu-Isenburg TOPP
- Übernachtung wurde ermöglicht trotz der grossen Schulgruppe und war ein Highlight fuer die Kinder
- Schultüten wurden liebevoll mit den Erzieher/innen gebastelt
- Schultüten-Übergabe bei schönstem Wetter konnte auf dem Aussengelände der Kita stattfinden
- Erste Hilfe Kurs sowie Rettungswagen – kam sehr gut bei den Kindern; dies könnte ein fester Bestandteil des Vorschulprogramms werden

II. *Aktionen der Gemeinschaft / Feste (Organisation durch KiTa/Elternbeirat)*

- **Laternenfest** fand in geschlossenen Gruppen statt und die Eltern konnten wieder dabei sein
- **Nikolaus** hat corona-bedingt die gefüllten Socken vor die Türen der Kita-Gruppen gelegt
- **Osterfest** fand in Tandemgruppen nach 2 Jahren wieder an der Heegberghalle statt und die Kinder konnten wieder die selbst-gebastelten Körbchen suchen und danach gemeinsam picknicken

III. *Aktionen der Gemeinde (Natascha Seibold)*

Die zu Beginn des KiTa Jahres aufgesetzten AGs Corona und Essen wurden als sehr gut empfunden.

Corona-AG: schnelles Durchsprechen der Vorgaben von Bund/Land; Finden einer gemeinsamen Lösung war möglich – auch dank eines transparenten Austausches. Danke dafür!

Essens-AG: ein neuer Caterer hat nach Jahren gerade begonnen ☺

Satzung/ Elternbeiträge: in Q2 2022 kam die Gemeinde mit den Kita-Leitungen und Elternsprechern zusammen, um

- a) Den CDU-Antrag bzgl. Beitragserhöhung zu besprechen, resultierend aus Tarifierung der Erziehergehälter. Der EB der KiTa Hainpfad hat hier die Position bezogen, dass die Erhöhung NICHT auf die Eltern umgelegt werden soll. Insbesondere weil die Grundsteuererhöhung u.a. auch damit gerechtfertigt wurde in Kommunikation.
- b) Satzung: sehr offene Diskussion bzgl. Modellen und weiteren Anpassungen. Meinungen der EBs und KiTa-Leitungen wurden ausgetauscht und ein Entwurf soll von der Gemeinde erstellt werden. Dies wird im neuen KiTa-Jahr fortgeführt.

3) *Besonderheiten KiTa Hainpfad*

Die KiTa-Hainpfad ist mit ca. 150 Kindern/ 7 Gruppen mittlerweile eine sehr grosse Kita. Dennoch schafft es die KiTa-Leitung um Marika und Alexandra, das grosse Erzieher/innen-Team zusammen zu halten. Die Atmosphäre in der KiTa ist immer sehr angenehm und herzlich, auch bei Personalmangel.

Wir möchten die Gemeinde bitten,

- Investitionen rechtzeitig in die Haushaltsplanung aufzunehmen, so dass diese auch tatsächlich erfolgen können. Es gibt Investitionen, die der EB jetzt seit mehreren Jahren immer wieder genannt hat (Stichwort Eingangstor), die dringend zu tätigen sind. Die Tatsache, dass eine neue Kita gebaut wird, darf nicht bedeuten, dass über die Bauzeit (die ja noch nicht begonnen hat), Sicherheitsrisiken weiterhin in Kauf genommen werden.
- Die Kommunikation, sofern sie durch die Gemeinde selbst gesteuert werden kann, frühzeitiger anzusetzen. Hier ist als Beispiel die Kommunikation eines neuen Caterers durch die Zeitung erfolgt. Vielen Dank!

Herzlichen Dank,

der Elternbeirat der KiTa Hainpfad

4. Kita Sandhügel

Die Kita Sandhügel unterteilt sich im Haupthaus in eine Krippengruppe (U3) und drei Kita-Gruppen (Ü3) sowie einer Außengruppe (Waldgruppe/Ü3) den „Heegbachwichteln“. Die Außengruppe ist auf 20 Plätze beschränkt.

4.1 Anzahl der betreuten Kinder je Monat

Krippe/U3

Betreuungsplätze nach Zeitmodell

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	8	8	8	8	8	8	8	8	9	9	10	10
08:00-14:00	4	4	4	4	4	4	4	4	3	3	2	2
Gesamt	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	14

Kita/Ü3

Betreuungsplätze nach Zeitmodell

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	24	26	26	28	30	27	30	31	32	33	33	34
07:00-17:00	16	12	12	12	12	13	13	13	13	13	15	16
08:00-14:00	39	31	32	32	30	32	32	33	34	35	35	33
Gesamt	79	69	70	72	72	72	75	77	79	81	83	83

4.2 Personalbestand

Das Personal in der Kita Sandhügel setzt sich wie folgt zusammen:

- eine Erziehungswissenschaftlerin (MA),
- 9 Erzieherinnen (staatl. Anerkennung),
- eine Heilerziehungspflegerin
- zwei Kinderpflegerinnen,
- eine Anerkennungspraktikantin,
- eine Mitarbeiterin in pädagogischer Ausbildung.

Personalbestand im Verlauf des Kita-Jahres

	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Haupt- haus	13	13	12	11	11	13	13	13	13	13	12	12
Außen- gruppe	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Fachkräfte gesamt	16	16	15	14	14	16	16	16	16	16	15	15
Fachkraft- stunden*	503	503	488,5	452,5	452,5	502,5	502,5	502,5	502,5	502,5	472,5	472,5

*darin enthalten sind 1 Jahrespraktikant ab Aug. 2021 und 2 Jahrespraktikanten ab Okt. 2021

4.3 Integrationskinder und Integrationsbetreuer/innen

Durch die in der Kita Sandhügel laufenden Integrationsmaßnahmen wurde im Haupthaus eine Gruppe von 25 auf 19 Plätze reduziert. Eine Integrationsmaßnahme wurde aus dem Vorjahr im Kita-Jahr 2021/2022 weitergeführt. Zwei weitere Integrationsmaßnahmen wurden jeweils im August und September bewilligt.

	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Integrationskinder	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Integrationsbetreuerinnen	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Fachkraftstunden*	30	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45

* Die Fachkraftstunden der Integrationsbetreuerinnen sind in den zuvor dargestellten

Fachkraftstunden des Gesamtpersonals bereits eingerechnet. Ebenso sind die

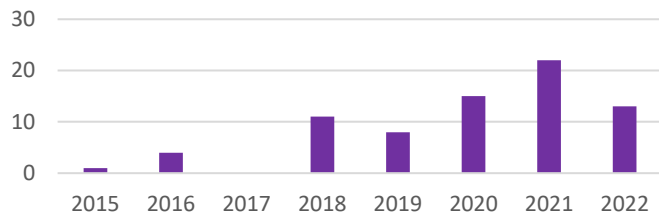
Integrationsbetreuerinnen bei den Fachkräften inkludiert.

4.4 Ergebnisse der Elternumfrage Kita Sandhügel

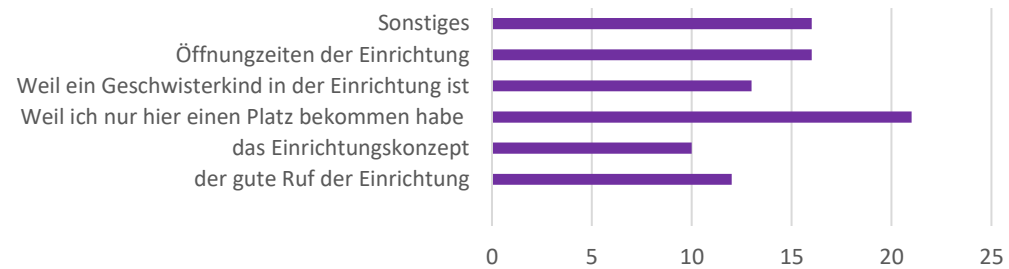
Teilnehmer: n= 57

Allgemeine Daten:

Seit wann besucht Ihr Kind die Kita Sandhügel ?

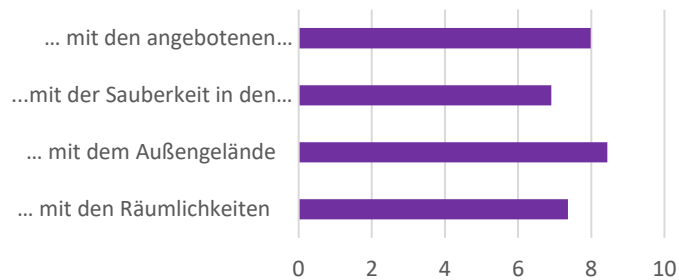


Welche Gründe gab es für eine Anmeldung in unserer Einrichtung ?



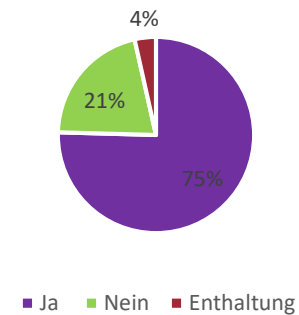
Bewertung der Rahmenbedingungen in der Kita Sandhügel:

Wie zufrieden sind Sie ...

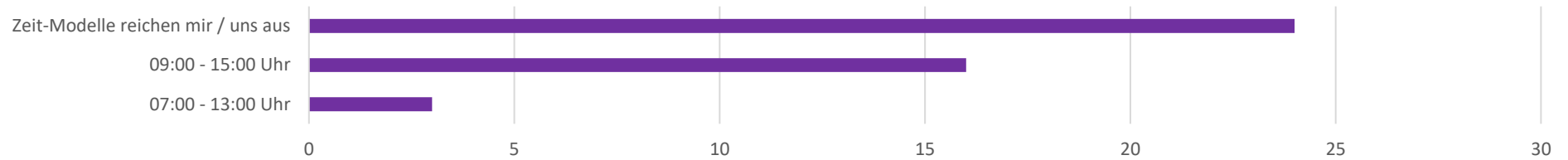


0 = überhaupt nicht zufrieden / überhaupt nicht zutreffend 10 = sehr zufrieden / voll zutreffend

Würden Sie in der Konzeptionswoche ohne Notbetreuung auskommen?



**In der Elternschaft gab es den Wunsch nach mehr Flexibilität bei den Betreuungszeiten. Sollten
Betreuungsmodelle zusätzlich zu den bestehenden Zeiten erweitert werden, welches Zeit-Modell entspricht dann
am ehesten Ihrem Bedarf?**



Sonstiges:

07:30 Uhr – 15:30 Uhr

08:00 Uhr – 16:00 Uhr

08:00 Uhr – 17:00 Uhr

07:00 Uhr – 14:00 Uhr

Die Krippe sollte länger geöffnet haben.

Bewertung des pädagogischen Angebotes in der Kita Sandhügel:



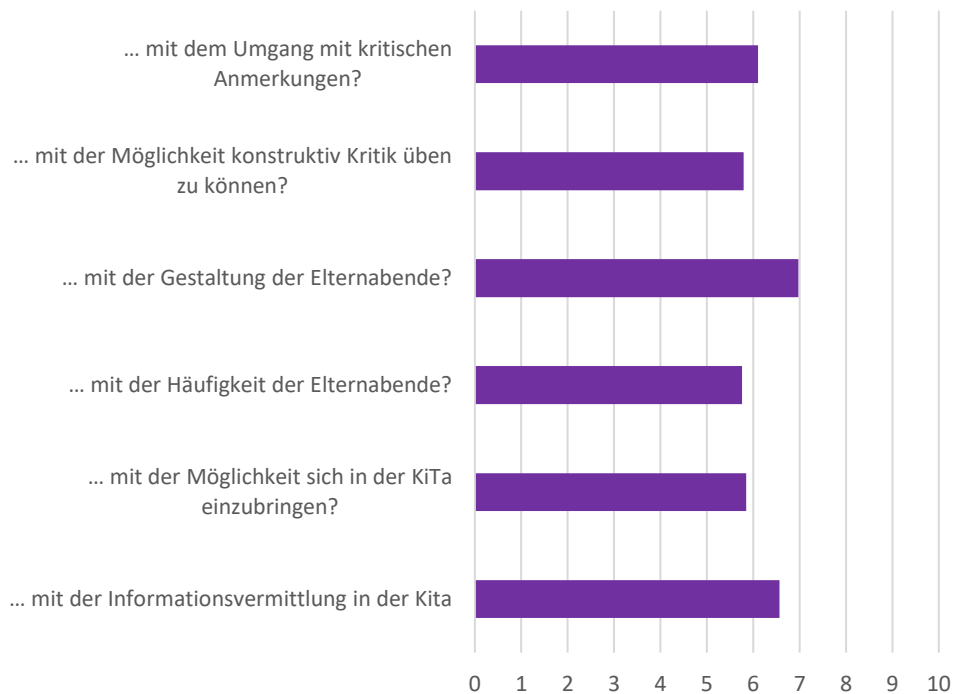
0 = überhaupt nicht zufrieden / überhaupt nicht zutreffend 10 = sehr zufrieden / voll zutreffend

Einzelaussagen zur pädagogischen Arbeit in der Kita Sandhügel:

- Tolles Team, dass sich liebevoll und professionell um unser Kind kümmert. Vielen Dank, dass Sie den Betrieb, trotz der schwierigen Zeiten immer aufrechterhalten. Weiter so!
- Leider sieht man die Erzieherinnen sehr häufig, gerade jetzt im Sommer, im Außengelände zusammensitzen und miteinander reden
- Die Kinder sind unbeobachtet. Man bekommt, gerade in Abholsituation, Streitigkeiten (auch Handgreiflichkeiten) unter Kindern mit.
- Meine Meinung nach, werde es zu wenig Ausflüge gemacht
- Personalmangel macht vieles nicht möglich
- Besonderheiten der Kinder werden nicht ausreichend wahrgenommen.
- Rückfragen von Eltern werden z.T. unzureichend beantwortet
- Mehr Ausflüge sind wünschenswert
- Mehr Projekte und Angebote
- Danke!
- Tolle Projekte, danke!
- Zufrieden und gut aufgehoben
- Mehr in die Natur gehen
- Es fehlt ein gemeinsames Konzept
- Bedürfnis- und bindungsorientierte Weiterbildungen für die Erzieher:innen
- Größere Aufmerksamkeit bei den Toilettengängen

Bewertung der Informationsvermittlung/Austausch Kita/Eltern:

Wie zufrieden sind Sie ...

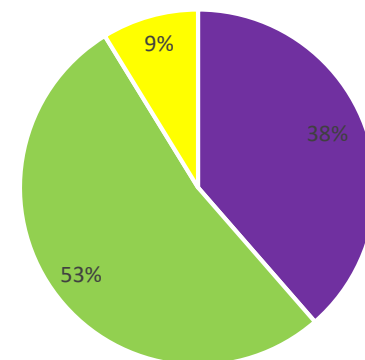


0 = überhaupt nicht zufrieden / überhaupt nicht zutreffend 10 = sehr zufrieden / voll zutreffend

Einzelaussagen zu: Verbesserungsvorschläge hinsichtlich der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Erzieher:innen:

- Transparenter Austausch
- Mehr Rückmeldungen & Tür- und Angelgespräche
- Eltern mehr einbinden (auch für Ausflüge)
- Sorgen und Probleme aufnehmen und angehen
- Mehr Infos über den Kita-Alltag / Auch gerne über Kigaroo
- Bessere und mehr Kommunikation
- Mehr Elternabende und Entwicklungsgespräche
- Wegen Personalmangel findet nur wenig Kommunikation statt

Fühlen Sie sich ausreichend über das Konzept der Einrichtung informiert?



■ Ja ■ Nein ■ Enthaltung

Einzelassagen zu: Allgemeines Feedback:

- Vielen Dank an das gesamte Team!
- Bitte die Toiletten mehrmals am Tag reinigen und ggf. einen Raumerfrischer hinstellen.
- Feste Trinkpausen bei heißem Wetter einrichten.
- Bilder, Projekte im Kigaroo einstellen.
- Besser geht immer ;) Im Allgemeinen ist die Arbeit im Sandhügel, nach vielem Hin und Her in der Personalsituation sowie der Pandemie, auf einem guten Weg.
- Leider ist nach wie vor störend, dass es eine Black Box ist, was im Kindergartentag passiert und geplant ist. Man bekommt leider kaum etwas mit
- Vielen Dank für die tolle Arbeit mit den Kindern. Das Angebot ist Vielfältig in viele Bereiche ihres Lebens. Die Kinder wachsen glücklich mit eure Liebe Erzieherinnen.
- Wenn Kinder sich verletzen und die Wunden offensichtlich sind, würde ich mir wünschen, dass die Erzieherinnen erstens mir mitteilen, dass mein Kind sich verletzt hat und zweitens was genau passiert ist.
- Wasserangebote im Sommer
- Das Thema Personal sollte nochmal betrachtet werden. Angeblich ist die Kita "passabel" ausgestattet. Leider müssen Erzieherinnen ständig als Springer fungieren, dadurch sind viele "Sonderaktionen (Ausflüge, Einzelbetreuung -> Schultüten basteln, regelmäßige Projekte, außerplanmäßige Aktionen) nicht mehr machbar.

4.5 Jahresbericht 2021/2022 Kita Sandhügel (Kita Leitung)

Stellungnahme Kita-Leitung 2021/2022

Beschreibung der aktuellen Lage

Personalsituation

Derzeit arbeiten in der Kita Sandhügel elf Erzieherinnen, eine Heilerziehungspflegerin, eine Kinderpflegerin, eine Anerkennungspraktikantin (letztes Ausbildungsjahr zur staatlich anerkannten Erzieherin) und eine weitere Person, die in pädagogischer Ausbildung ist, im Kinderdienst. Des Weiteren eine Erzieherin in Funktion der Kita-Leitung und eine Hauswirtschaftskraft. Seit dem 01.06.2022 ist die Stelle der Einrichtungsleitung durch die bis dahin stellvertretene Leitung besetzt worden. Die Stelle der Stellvertretung ist derzeit noch unbesetzt.

Aufgrund von Langzeiterkrankungen (seit Februar 2021 und Oktober 2021) fehlen zwei Kolleginnen mit insgesamt 43 Stunden pro Woche. Eine weitere Kollegin befindet sich in Elternzeit. Diese Stelle konnte im Januar 2022 durch eine Erzieherin mit 30 Wochenstunden besetzt werden. Im März bekam das Team Verstärkung durch eine weitere Kollegin mit 20 Stunden pro Woche. Aufgrund beruflicher Veränderungen hat sich eine Kollegin zum 01.04.2022 von uns verabschiedet. Weiterhin absolvierte eine Praktikantin in Ausbildung zur Sozialassistentin ihr Jahrespraktikum in unserer Einrichtung und beendete dieses am 27.06.2022.

Betreuungssituation

In der Kita Sandhügel werden derzeit 95 Kinder zwischen 1 und 6 Jahren betreut. Die Öffnungszeiten unserer Kita sind von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr und für die Krippenkinder von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr. In unserer Außengruppe, den „Heegbachwichteln“, werden die Kinder täglich von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr betreut.

Aufgrund der pandemiebedingten Regelungen arbeiteten wir strikt gruppengetrennt und führten im Januar 2022 wieder den morgendlichen Türdienst ein (Kinder gehen ohne Eltern in die Einrichtung). Bis dahin war es möglich, dass jeweils zwei Eltern pro Gruppe ihre Kinder bis zur jeweiligen Gruppe bringen konnten und sich dort verabschiedeten. Der Türdienst am Nachmittag wurde wie in den vorherigen Monaten von einer Kollegin übernommen.

Ab dem 21.03.2022 wurden wieder alle Stundenmodelle angeboten (sechs, acht und zehn Stunden). Eine schrittweise Rückkehr zum Normalbetrieb erfolgte bis zum 01.04.2022. Eine Gruppentrennung in den Innenräumen gab es noch in der Kernzeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr. Gruppenübergreifend wurde zwischen 7.00 Uhr bis 8.00 Uhr und nachmittags zwischen 14.00 Uhr und 17.00 Uhr gearbeitet. Der Regelbetrieb wurde ab dem 04.04.2022 wieder aufgenommen, d.h. die Betreuung konnte wieder im vertraglich gebuchten Modell stattfinden, es gab keine Gruppentrennung mehr und auch gruppenübergreifende Angebote fanden/finden wieder statt. Ebenso wurde der Türdienst wieder abgeschafft.

Im Falle größerer Personalausfälle greift ein Notfallplan, der für alle Eltern auf KigaRoo eingestellt wurde.

Rückblick

In der letzten Augustwoche 2021 starteten alle Erzieherinnen in die Konzeptionswoche. Unter anderem wurde ein „Kita A B C „verfasst, ein Konzept zur Bring- und Abholsituation erstellt, die Jahresplanung für das Kita- Jahr 2021/2022 erarbeitet, sowie alle Gruppenräume nach der Grundreinigung für den 1. Tag des neuen Kindergartenjahres vorbereitet.

Am 21.09.2021 und am 12.10.2021 nahmen alle Kolleginnen an einer Kita-Internen Schulung zum Thema „Schutzkonzept“ teil. Weiterhin fanden über das gesamte Jahr in regelmäßigen Abständen Supervisionssitzungen statt, zum einen für alle Mitarbeiterinnen der Kita, aber auch Einzelsupervisionssitzungen nur für die Leitung.

Der Beginn des neuen Kita-Jahres bedeutete auch die Eingewöhnung neuer Kinder. In den folgenden Monaten kamen immer wieder neue Kinder hinzu, entweder wechselten sie innerhalb der Einrichtung (vom U3-Bereich in den Kita-Bereich), oder es waren Kinder, die von außerhalb zu uns kamen.

Im Außengelände wurde das Klettergerüst wieder aufgebaut und auch die „Wackelbrücke“ repariert und bespielbar gemacht.

Pandemiebedingt waren Angebote, Ausflüge und Aktionen für die Vorschulkinder nur bedingt möglich. Erst mit den Lockerungen im April und der Möglichkeit wieder gruppenübergreifend arbeiten zu können, konnten wir viele Aktionen, speziell für die künftigen Schulkinder, planen:

Zum Beispiel nahmen unsere Vorschulkinder an der Aktion „Sauberhafter Kindertag“ teil. Danach folgte der Besuch der Zahnarztpraxis Frau Dr. Kolb in Erzhausen.

Am 23.05.2022 besuchte uns die Polizei aus Egelsbach, am 31.05.2022 fand für alle Vorschulkinder das Lauftraining statt und am 13.06.2022 durften die Kinder die Erzhäuser Feuerwehr besuchen.

Am 27.06.2022 fand im Bürgerhaus die Auftaktveranstaltung „LEON-Hilfeinsel“ statt, an der alle zukünftigen Schulkinder teilnahmen.

Außerdem besuchten die Vorschulkinder das Rathaus, unsere Bürgermeisterin, Frau Lange, sowie alle Mitarbeiter:innen in der Verwaltung und am 04.07.2022 das DRK in Erzhausen. Weitere Aktionen waren u.a. der Selbstbehauptungskurs „Stärken stärken“ vom 06.07.2022 bis zum 08.07.2022 und als Highlight zum Ende der Kindergartenzeit das Übernachtungsfest am 15.07.2022.

Jahresverlauf und besondere Aktionen

Bedingt durch die pandemische Lage, waren wir mit der Planung von besonderen Aktionen und Festen zurückhaltend. Dennoch freuen wir uns, dass trotzdem unter entsprechenden Hygienemaßnahmen folgende Veranstaltungen stattfinden konnten:

Dienstag, 28.09.2021	Gruppenelternabende mit Elternbeiratswahl
Montag, 04.10.2021	Erntedank in der Kita
Freitag, 29.10.2021	Halloweenparty (Haupthaus)
Mittwoch, 10.11.2021	St. Martinsfest (Haupthaus)
Donnerstag, 11.11.2021	St. Martinsfest (Heegbachwichtel)
Montag, 06.12.2021	Nikolausfeier für alle Gruppen
Donnerstag, 14.04.2022	Osterfeier für alle Gruppen
Dienstag, 24.05.2022	Sommer-Kaffee-Nachmittag (Heegbachwichtel)
Dienstag, 21.06.2022	Sommer-Kaffee-Nachmittag (Igelgruppe)
Dienstag, 05.07.2022	Sommer-Kaffee-Nachmittag (Mäusegruppe)
Dienstag, 12.07.2022	Sommer-Kaffee-Nachmittag (Pinguingruppe)

Elternkommunikation

Anfangs verlief das Kita-Jahr unter den Auflagen zur Kontaktbeschränkung aufgrund der Corona-Pandemie. Elterngespräche fanden entweder per Telefon oder wenn notwendig in Präsenz statt.

Durch die Einführung der Kita Software „KigaRoo“ ist es möglich, sämtliche Informationen, Neuigkeiten, Fotos etc. den Eltern mitzuteilen.

Aktuelles zu jeder Gruppe erhielten die Eltern durch den „Merkkalender“, der monatlich abfotografiert und auf KigaRoo hochgeladen wurde. Auch Fotos von besonderen Aktionen, Feiern, dem gemeinsamen Frühstück waren auf KigaRoo anzuschauen.

Seitdem das Betretungsverbot aufgehoben wurde, werden vermehrt wieder die Gruppenpinnwände zur Weitergabe von Informationen genutzt, sowie die Postfächer vor jeder Gruppentür.

Der Speiseplan wird wöchentlich für alle Eltern auf KigaRoo hochgeladen, ebenso wichtige Mitteilungen, die entweder nur eine Gruppe, die gesamte Kita (Notfallplan) oder nur die Vorschulkinder betreffen.

Derzeitige Situation

Viele Monate hinweg musste mit Einschränkungen, Lockerungen und Auflagen der pandemischen Lage umgegangen werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist die pädagogische Arbeit wieder uneingeschränkt möglich, d.h. alle gruppenübergreifenden Angebote, Turnen, Singen, Spielen im Bällebad, Kochen, Backen, Ausflüge sind möglich.

Vor allem für die Vorschulkinder freut uns das sehr, ihnen noch schöne gemeinsame Aktionen ermöglichen zu können, bevor sie im September in einen neuen Lebensabschnitt starten.

Ausblick

In der diesjährigen Konzeptionswoche steht unter anderem die Entwicklung einer Kita-Konzeption auf dem Programm. Unterstützt und begleitet wird das Team von einer Supervisorin, Coaching und Organisationsberaterin.

Außerdem nimmt das Team an einer BEP-Fortbildung zum Thema „Beobachtung und Dokumentation“ teil.

gez. Anja Holz-Hannusch

-Kita-Leitung-

4.6 Stellungnahme des Elternbeirates Kita Sandhügel zum Kita-Jahr 2021/2022

1) Beschreibung der aktuellen Lage (Personal- und Betreuungssituation)

„Eine Schwalbe macht noch keinen Frühling“.... so muss man dann wohl auch die Personalsituation der Kita Sandhügel beschreiben. Nachdem wir in der letzten Stellungnahme noch die bessere Personalsituation gelobt haben, startete das neue Kita-Jahr direkt mit dem Ausfall der Kita-Leitung. Auf dem Papier mag sich die Situation anders darstellen, aber durch Dauererkrankungen und Kündigungen arbeitet die Kita mit einer äußerst knappen Personalbesetzung. Im Sinne einer guten Betreuungsqualität und Entlastung des vorhandenen Personals können wir nur dringend um Aufstockung des Personals bitten.

Eine aktive Begleitung der Kinder durch die sehr wichtige und auch sehr intime Phase des „Sauber Werdens“ ist in dieser Situation beispielsweise nicht möglich. Die Kinder gehen meistens ohne Begleitung zur Toilette, obwohl sie Hilfe benötigen würden, um die nötige Sauberkeit zu erreichen. Auch Hände werden danach nicht systematisch gewaschen und verbreiten in virenreichen Zeiten die Viren in der ganzen Kita. Auch die Toiletten sind dadurch oft schmutzig und werden tagsüber nicht regelmäßig geprüft und gesäubert.

Für eine dauerhafte Erhöhung der Betreuungsqualität ist es aus unserer Sicht daher notwendig, nicht die reinen Mindestpersonale zu errechnen, sondern zu bewerten, wieviel Personal für eine gute Betreuung der Kinder notwendig ist, beispielsweise mindestens 2 Erzieher pro Gruppe und gruppenübergreifendes Personal, dass bei Urlaub und Krankheit die verbleibenden Erzieher unterstützt.

Die Personalsituation im Wald war, im Vergleich zu den Vorjahren und dem Haupthause, mit 3 Erzieherinnen gut aufgestellt.

Sollte die Corona Pandemie im Herbst wieder die Betreuung nach getrennten Gruppen fordern, wird es mit der aktuellen Personalkapazität sicher nur mit einer Reduzierung der Öffnungszeiten umsetzbar sein, was die Eltern der 17 Uhr Kinder erneut in Schwierigkeiten bringen wird.

2) Rückblick / Aktionen

Ins Kita-Jahr sind wir mit der Nachricht gestartet, dass Steffi Schafhirt krankheitsbedingt ausfällt. Zum Glück gab es mit Anja Holz-Hannusch eine stellvertretende Leitung, so dass die Kita Sandhügel nicht direkt wieder ohne Führung war, allerdings fehlte sie natürlich bei der Kinderbetreuung.

Es gibt keine Personalressourcen für regelmäßige musische und kreative Angebote, Naturerfahrung und Waldtage oder Bewegungsangebote. Die Erzieherinnen haben aber in den Gruppen Projekte wie „Farben kennen lernen“, diverse „Versuchsreihen“, „Walddiere“ und „von der Raupe zum Schmetterling“ durchgeführt.

Das Team der Kita Sandhügel ist voller Engagement und Ideen und hat versucht das Kita-Jahr trotz Personalmangel und den gegebenen Umständen der Corona Pandemie so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten und die traditionellen Veranstaltungen im Jahresverlauf zu ermöglichen.

Das erste Highlight im Kita-Jahr war das Halloween-Frühstück mit vielen kleinen und großen Gespenstern. Wir waren sehr dankbar, dass dies trotz der Personalsituation an diesem Tag überhaupt stattfinden konnte.

„Ich geh mit meiner Laterne“ erklang es im November durch die Straßen von Erzhausen. Da eine größere Veranstaltung mit Eltern noch nicht möglich war, gab es für jede Kita-Gruppe einen eigenen kleinen Laternenumzug mit den Eltern, nachdem die Kinder in der Kita ihren Backmann mit Kakao genossen hatten. Die Waldgruppe machte ihren Laternenumzug durch das umliegende Feld und endete mit Backmännern, Kinderpunsch und Glühwein um ein Lagerfeuer an der Heegberghalle.

In der Vorweihnachtszeit wurde in der Kita viel gebastelt, Plätzchen gebacken, Weihnachtslieder und Gedichte einstudiert. Der Nikolaus und das Christkind haben Geschenke für die Kinder gebracht.

Ab Januar startete das Vorschulangebot:

- Das Würzburger Sprachprogramm „Hören Lauschen Lernen“ wurde täglich in jeder Kindergartengruppe durchgeführt.
- Es gab regelmäßige Angebote und Ausflüge für die Vorschulkinder, die Polizei kam mit Dienstfahrzeug, es ging zur benachbarten Feuerwehr und zum DRK, auch der Bürgermeisterin Frau Lange wurde ein Besuch im Rathaus abgestattet, mit dem OGV wurde beispielsweise der Anbau und die Entwicklung und Ernte von Kartoffeln begleitet.
- Mit dem Selbstbehauptungskurs „Stärken stärken“ wurde 3 Tage mit professioneller Unterstützung das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt, denn selbstbewusste Kinder fallen seltener einem Gewaltverbrechen zum Opfer, können sich im Leben durchsetzen und wissen sich zu wehren.
- Mit dem Programm Walli Wachsam, einem Projekt der Unfallkasse Hessen in Kooperation mit der Landesverkehrswacht, haben die Kinder mit Spiel, Spaß und Abwechslung viel über die Sicherheit im Straßenverkehr gelernt und den Schulweg geübt.
- Das Projekt „Leon Hilfeinsel“ wurde eingeführt und vorgestellt.

- Um den Übergang zur Schule zu erleichtern, hatten die Vorschulkinder einen Schnuppertag in der Grundschule, um sich den Unterricht anzuschauen.
- Das Übernachtungsfest in der Kita bildeten den Höhepunkt und Abschluss des Vorschulprogramms.

Am Rosenmontag und Fastnachtdienstag wurde in jeder Kita-Gruppe Fasching gefeiert und es gab ein Faschingsfrühstück.

Im April stattet dann der Osterhase der Kita einen Besuch ab. Im Großen Außenbereich wurden viele versteckte Geschenke gefunden.

Im Sommer gab es pro Gruppe einen Sommernachmittag mit den Eltern und Geschwistern im Garten des Haupthauses bzw. am Bauwagen. Die Vorschulkinder wurden verabschiedet und haben an diesem Tag ihre gebastelten Schultüten bekommen.

Am 15. Juli fand das von den Eltern organisierte Eltern-Kind-Zelten am Bauwagen für die Waldgruppe statt. Leider, aufgrund der Trockenheit, ohne Lagerfeuer.

3) Besonderheiten der jeweiligen Kita

Klettergerüst

- Das Klettergerüst im Garten wurde endlich repariert und hält mit der Metallkonstruktion jetzt hoffentlich länger.

Sauberkeit

- Die Putzfirma, die für die Sauberkeit in der Kita und im Bauwagen sorgt, lässt leider zu Wünschen übrig. Mehrere Gespräche dazu wurden offensichtlich geführt, aber ohne sichtbaren Erfolg.
- Die Toiletten der Igel- und Pinguine-Gruppe riechen bereits morgens zu Kita-Beginn nicht gut. Hier ist zu prüfen, ob dies an der schlechten Putzleistung oder einem tieferliegenden Problem liegt.
- Der Platz vor der Heegberghalle liegt vor allem nach dem Wochenende oft voller Müll und Glasscherben. Hier wäre es wünschenswert, wenn der Bauhof montags als erstes zum Aufräumen kommen würde, um die Verletzungsgefahr für die Kinder zu minimieren.

Waldsituation

- Leider wurde nach dem Sturm vor ein paar Jahren noch nicht alle Teile des Waldes freigegeben, so dass der Gruppe kaum schattige Plätze im Wald zur Verfügung stehen. Gerade bei diesem heißen Sommer ist das für die Waldgruppe anstrengend. Es wäre wünschenswert, dass der Wald erneut auf seine Sicherheit überprüft wird und somit weitere Teile freigegeben werden können.

Kommunikation

- Viele Eltern sind glücklich endlich wieder die Kita betreten zu dürfen und kurze Gespräche mit den Erzieherinnen führen zu können.
- Die letztes Jahr eingeführte Kigaroo-App zur Kommunikation mit den Eltern kommt bei den Eltern gut an. Seit die Eltern die Kita wieder betreten dürfen, fehlt es den Eltern allerdings an der Information und die Fotos über die App. Wir wissen, dass die aktuelle Personalsituation die Nutzung einschränkt, aber die Vielzahl an Kommunikationswegen – Briefe im Rucksack, Mails über Kigaroo, Infos über die Pinnwand, Infos auf dem Aufsteller vor der Kita und über WhatsApp durch die Elternbeiräte müsste dringend vereinheitlicht werden.
- Die Telefonanlage der Kita funktioniert nur eingeschränkt und die Erreichbarkeit damit sehr unzufriedenstellend.

Mittagessen

- Seit dem 01.08.22 gibt es einen neuen Caterer für das Mittagessen, wir sind gespannt wie das Essen bei den Kindern und dem Personal ankommt. Wünschenswert ist an dieser Stelle, dass wir schnellstmöglich die flexible Abbestellung des Mittagessens nutzen können, und nicht die in der Satzung geregelte eingeschränkte Abbestellung nutzen müssen.

Freiwillige Corona-Tests

- Mitte des Jahres wurde das Verteilen der Schnelltests durch die Gemeinde eingestellt, da die Finanzierung dieser Tests ausgelaufen ist. Mit Blick auf die vielen Corona-Fälle in einer Gruppe vor den Sommerferien, sollte hier dringend darüber nachgedacht werden, die Tests wieder zur Verfügung zu stellen – vermutlich wird sich die Situation im Herbst und Winter wieder verschlechtern.

Gez. Elternbeirat der Kita Sandhügel

5. Kita Kiefernweg

Die Kita Kiefernweg unterteilt sich in eine Krippengruppe (U3) sowie zwei Kita-Gruppen (Ü3).

5.1 Anzahl der betreuten Kinder je Monat

Krippe/U3

Betreuungsplätze nach Zeitmodell

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	7	7	7	6	6	6	6	6	6	6	6	6
08:00-14:00	4	5	5	6	5	6	6	6	6	6	6	5
Gesamt	11	12	12	12	11	12	12	12	12	12	12	11

Kita/Ü3

Betreuungsplätze nach Zeitmodell

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	22	23	23	24	27	28	28	28	29	31	31	32
08:00-14:00	15	13	14	15	14	13	13	13	12	12	14	14
Gesamt	37	36	37	39	41	41	41	41	41	43	45	46

5.2 Personalbestand

Das Personal in der Kita Kiefernweg setzt sich wie folgt zusammen:

- neun Erzieherinnen (staatl. Anerkennung),
- eine Heilerziehungspflegerin (staatl. Anerkennung).

Personalbestand im Verlauf des Kita-Jahres

	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Fachkräfte	9	9	9	9	9	9	9	10	10	10	10	10
Fachkraftstunden	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	256,5	252,5	252,5	252,5	252,5	252,5

5.3 Integrationskinder und Integrationsbetreuer/innen

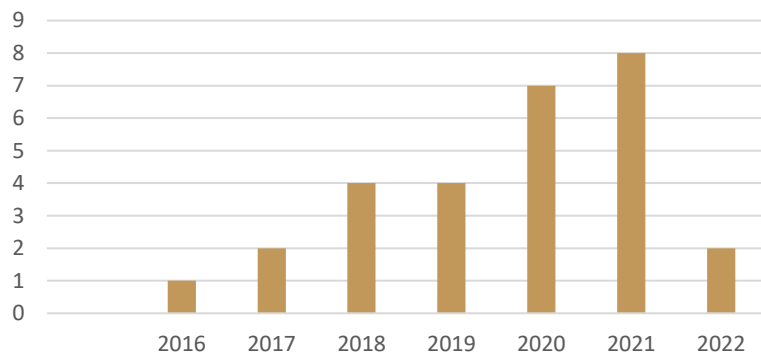
Im Kita-Jahr 2021/2022 haben in der Kita Kiefernweg keine Integrationsmaßnahmen stattgefunden.

5.4 Ergebnisse der Elternumfrage Kita Kiefernweg

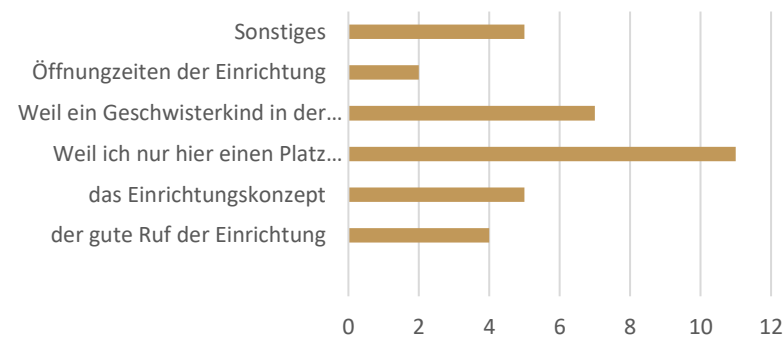
Teilnehmer: n=20

Allgemeine Daten:

Seit wann besucht Ihr Kind die Kita Kiefernweg?



Welche Gründe gab es für die Anmeldung in unsere Einrichtung ?

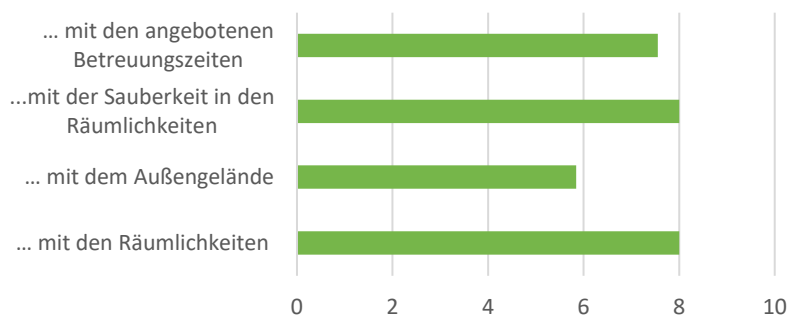


Sonstiges:

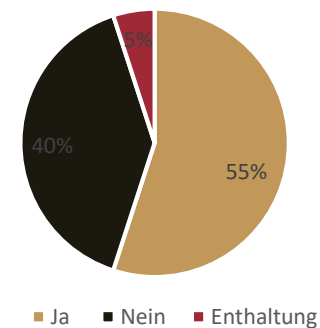
- Plätze wurden angeboten
- Nähe zum Wohnort
- Kleine Einrichtung
- Früher noch bis 17 Uhr geöffnet

Bewertung der Rahmenbedingungen in der KiTa Kiefernweg:

Wie zufrieden sind Sie ...



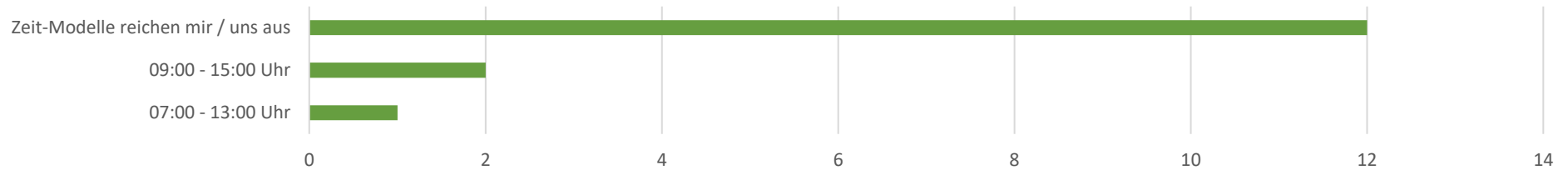
Würden Sie in der Konzeptionswoche ohne Notbetreuung auskommen?



Kommentare:

- Wenn es rechtzeitig angekündigt ist, kein Problem
- Andere Kommunen haben kürzere Schließzeiten
- Geht auf keinen Fall

In der Elternschaft gab es den Wunsch nach mehr Flexibilität bei den Betreuungszeiten. Sollten Betreuungsmodelle zusätzlich zu den bestehenden Zeiten erweitert werden, welches Zeit-Modell entspricht dann am ehesten Ihrem Bedarf?



Sonstiges:

- 07:00 Uhr – 17:00 Uhr
- 08:00 Uhr – 15:00 Uhr
- 08:00 Uhr - 17:00 Uhr
- 07:00 Uhr – 16:00 Uhr
- Eine Betreuungszeit länger als bis 15 Uhr wäre optimal

Bewertung des pädagogischen Angebotes in der KiTa Kiefernweg:

Wie zufrieden sind Sie...



überlassen.

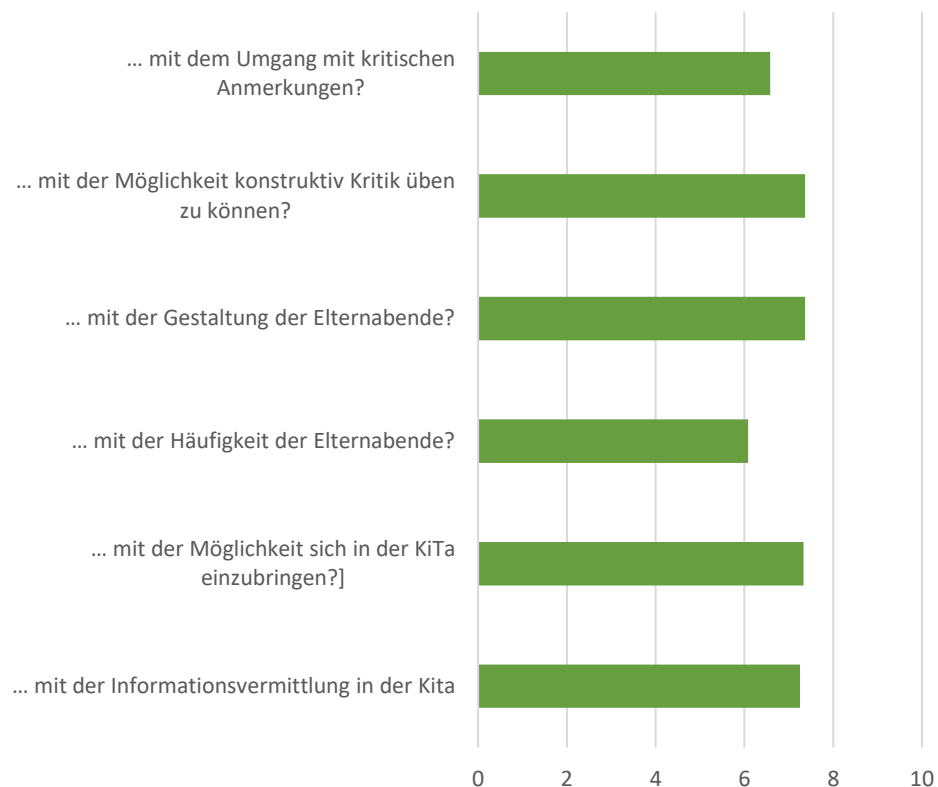
Einzelaussagen zur pädagogischen Arbeit in der KiTa

Kiefernweg:

- Mehr Austausch zwischen Eltern & Erziehern gewünscht
- Mehr Begleitung im Alltag, besonders in Konfliktsituationen gewünscht
- Darauf achten, wie die Kinder miteinander reden (letzte Zeit nur Schimpfwörter)
- Vorschulkinder sollen nicht zu oft/lange in der Turnhalle/draußen bleiben, mehr Vorschulprogramm mit Hausaufgaben!
- Einen angemessenen Ton (Erz.) in der Interaktion mit den Kindern
- Wir würden uns über mehr angeleitete Projekte für die Kinder freuen.
- Kinder sollten viel individueller betreut werden. Insbesondere die Förderung bleibt hier auf der Strecke.
- Plötzliche Änderungen des Frühstückstages sind wirklich nervig und verursachen Stress.
- Vielen Dank für den Liederschatz, den Sie unsere Kinder mitgeben und die tolle Arbeit die sie jeden Tag leisten.
- Sehr zufrieden
- Auch bei Problemen die ein kurzfristiges Gespräch erfordern kann schnell geholfen werden.
- unaufgeregter, entspannter Umgang mit den Kindern
- vernünftiges pädagogisches Konzept soweit man als Eltern Einblick hat
- Mehr gemeinsam machen und nicht die Kinder weniger sich selbst

Bewertung der Informationsvermittlung / Austausch KiTa:Eltern

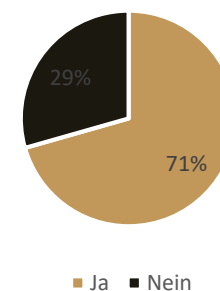
Wie zufrieden sind Sie...



Einzelmeldungen zu: Anregungen und Verbesserungsvorschläge hinsichtlich der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Mitarbeiter/innen in der Kita?:

- Es sollte mehr Austausch stattfinden, Elterngespräche öfters anbieten, neue Mitarbeiter/ Praktikantinnen sollen sich vorstellen (Steckbrief)
- Die Kommunikation ist nur oberflächlich zwischen Eltern und Erziehern.
- Mündliche Absprachen werden nicht immer eingehalten.
- Über das Hygienekonzept des Landes Hessen hinausgehende Regelungen halte ich für unangebracht. Immerhin ist die Regierung zuständig angemessene Regelungen für alle zu finden.
- Die KigaRoo App mehr in die Kommunikation mit einbinden
- Es muss viel geschehen
- Eigentlich gut. Nur über bestimmte Dinge wäre es schon schön informiert zu werden
- etwas häufigere Elterngespräche/Elternabende wären schön, aber verständlich, dass es durch Corona wenig angeboten werden konnte

Fühlen Sie sich ausreichend über das Konzept der Einrichtung informiert?



Einzelmeldungen zu Allgemeines Feedback:

- Es soll dringend mit dem Personalschlüssel was geändert werden.
- Die Erzieherinnen sollten nicht so oft die Gruppe wechseln...es ist eine Katastrophe in Bezug auf Erzieher - Kind - Bindung.
- Die Fachkräfte sollen auf Ordnung etwas mehr achten, in Bezug auf Jacke hängt am Haken und liegt nicht auf dem Boden egal ob drinnen oder draußen, mit den Rucksäcken ist das gleiche.
- Kinder müssen nicht unbedingt bei 35-40 Grad Hitze draußen spielen.
- Aussage wie: "ich habe es dir schon tausendmal gesagt " ist für eine pädagogische Fachkraft unangebracht. --es betrifft natürlich nicht jede Fachkraft.
- Wir finden gut, dass es strukturierte routinierte Tagesabläufe gibt.
- Ein individuelleres Herangehen an die herausfordernden Kinder wäre jedoch aus unserer Sicht wünschenswert.
- Vielen Dank für euer Engagement und eure Motivation!
- Im Großen und Ganzen sind wir zufrieden mit der Kita. Gut über das Außengelände kann man streiten. Leider erzählen mir die Kinder nicht so viel. Das Gute ist, dass die Kinder viel draußen sein können
- Danke an alle in der Kita Kiefernweg, dass ihr euch so liebevoll um unsere Kinder kümmert.
- Es wäre schön, wenn wieder mehr Ausflüge stattfinden würden. Gerne auch innerorts zu verschiedenen Spielplätzen mit einem gesunden Picknick oder ein Spaziergang in den Wald. Auch das jemand zum Vorlesen vorbei kommt war früher immer sehr schön für die Kinder gewesen.

5.5 Jahresbericht 2021/2022 Kita Kiefernweg (Kita-Leitung)

Beschreibung der aktuellen Lage

Personalsituation

In der Kindertagesstätte Kiefernweg waren im Jahr 2021/2022 sieben Erzieherinnen und eine Heilerziehungspflegerin im Einsatz.

Weiter im Kinderdienst ein Praktikant in Ausbildung zum Sozialassistenten und seit März eine Sozialassistentin, diese befristet bis 30.09.2022.

Eine Erzieherin arbeitet in Funktion der Einrichtungsleitung und eine Hauswirtschaftskraft in der Küche.

Eine Vollzeitkraft ist seit dem 01.07.2021 in Elternzeit / Mutterschutz.

Eine Teilzeitkraft ist seit Oktober 2021 im Betretungsverbot, seit Mai 2022 im Mutterschutz und im Anschluss wird sie in Elternzeit sein.

Betreuungssituation

Öffnungsschritte:

September 2021 Einlassbeschränkung der Eltern zum morgendlichen Bringen.

04.10.2021 Eltern holen die Kinder über den Garten, durch den Gruppenraum ab. Sie ziehen die Kinder selbst in der Garderobe um.

10.01. - 01.03.2022 Verkürzte Öffnungszeiten aufgrund der gruppengetrennten Betreuung unter Corona-Bedingungen.

Ab 01.03. schrittweise Öffnung und Rückkehr zur Regelbetreuung

Ab 01.04. Regelbetreuung unter Pandemiebedingungen, mit Notfallplan bei personellen Engpässen.

In der Kita werden Kindergarten- und Krippenkinder wochentags von 7-15 Uhr betreut.

Bis zum April 2022 wurden die Kita-Gruppen in Tandemgruppen betreut, für ein möglichst geringes Infektionsrisiko.

Seit dem 01.04.2022 wird in der Regelbetreuung unter Pandemiebedingungen der Frühdienst von 07:00-08:00 Uhr wieder Kita-Gruppenübergreifend von zwei Erzieherinnen gestaltet. Die Kinder nutzen die Möglichkeiten der halboffenen Arbeit. Sie nutzen die selbstgestaltete Bildungszeit gruppenübergreifend und die pädagogischen Angebote finden umfassend statt.

In den zwei Kitagruppen arbeiten in der Zeit von 8:00-14:00 Uhr je Gruppe immer mindestens zwei Fachkräfte aktiv. In den Randzeiten arbeitet eine Fachkraft pro Kita-Gruppe.

Die Krippengruppe ist in der Kernzeit mit drei und in den Randzeiten mit zwei Fachkräften besetzt. Viele Dinge mussten nach der Öffnung im März wieder neu mit den Kindern partizipativ besprochen und entwickelt werden. Zum Beispiel die Frühstücks- und Mittagessensgestaltung, die gruppenübergreifenden Angebote, der Morgenkreis, das „Besuchen“ und Spielen mit Kindern in anderen Gruppen.

Aufgrund der Kontaktbeschränkungen, des Betretungsverbot und eingeschränkten Öffnungszeiten bis März 2022, konnten unsere bisherigen Projekte und Kooperationen nur eingeschränkt bzw. wieder nach und nach umgesetzt, auf- und ausgebaut werden:

- Kooperation mit der ASB-Tagespflegegruppe hat aufgrund der Corona-Bedingungen nur eingeschränkt mit gemeinsamen Singen von Herbstliedern und zum Laternenfest im Freien stattgefunden
- Regelmäßiger Besuch einer Erzieherin im Ruhestand, die den Kindern vorliest („Vorleseoma“), kommt seit Juli 2022 wieder
- Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Erzhausen (Herrn Obst)
- Kooperation mit der Schule und weiteren Kitas
- Vorschularbeit, -Projekte und Kooperationen

Verpflegungssituation

Seit Juni 2021 wurde allen Kindern unter den Hygienebedingungen das Frühstück und das Mittagessen ausgegeben.

Seit April können sich die Kinder zum Mittagessen wieder nach Bedarf und Vorliebe eigenständig in eine der drei Essensgruppen (früh, mittel, spät) einwählen.

Das Frühstücksbuffet musste über einen längeren Zeitraum ganz eingestellt werden.

Seit April bieten wir den Kindern dienstags und mittwochs im Essensraum wieder ein kitaübergreifendes Frühstücksbuffet mit wechselnden Lebensmitteln an.

(frisch gebackene Waffeln, Müsli, Brot, Gemüse und Obst)

Dabei wird auf eine ausgewogene, abwechslungsreiche Mahlzeit geachtet und die Kinder werden in die Gestaltung sowie in die Auswahl der Cerealien mit einbezogen.

Rückblick 2021/2022 Termine

September 2021

22.09. Schulkinder 2022 zum Kartoffelacker mit Herrn Obst (O&G Verein)

30.09. Elternabend mit Elternbeiratswahl

Oktober 2021

04.10. – 15.10. Die Hühner kommen zu Besuch

07.10. Herbstlieder Singen mit AWO

25.10. Sabines Büchertisch im Turnraum der Kita

27.10. Elternsprechtage

28.10. Team In-House Fortbildung Kinderschutzbund

29.10. Halloweenfest

November 2021

12.11. Laternenlieder Singen mit AWO

12.11. Laternenfest

Dezember 2021

02.12. Team In-House Fortbildung Kinderschutzbund

06.12. Nikolaustag

15.12. Weihnachtsfeier Team

Januar 2022

10.01. – 28.02.

Verkürzte Öffnungszeiten 08:00 bis 14:00Uhr gruppengetrennte Betreuung unter Corona Bedingungen.

12.01. Online Team-Fortbildung „Spielzeugfreie Kita“

19.01. Online Team-Fortbildung „Spielzeugfreie Kita“

Februar 2022

- 01.02. – 28.02.2022 Gruppengetrennte Betreuung unter Corona Bedingungen- Verkürzte Öffnungszeiten 08:00 – 14:00Uhr
- 17.02. Elternbeiratssitzung online

März 2022

- 30.03. Elternsprechtage
- 31.03. Koop-Treffen Lessingschule

April 2022

- 14.04. Gründonnerstag Osternestsuche im Wald und auf der Wiese
- 27.04. Klein-Gruppen- Supervision

Mai 2022

- 04.05. Elternsprechtage
- 11.05. Ausflug Schulkinder Dr. Pilot / Zahnarzt
- 24.05. Schulweglaufen – Schulkinder 2022

Juni 2022

- 01.06. Elternsprechtage
- 03.06. Dr. Pilot/ Zahnarzt in der Kita
- 07.06. Pflanzaktion Gemüsebeete für Kids in Kooperation mit der EDEKA-Stiftung
- 21.06. Fototag mit den Fotofritzen aus DA-Arheilgen
- 20.06. – 01.07. Die Hühner kommen zu Besuch
- 22.06. Elternbeiratstreffen
- 27.06. Auftaktveranstaltung „Leon-Hilfeinseln für Kinder“
- 29.06. Kita-Ausflug zu Spielplatz „Im Elsee“ in DA-Arheilgen
- 24.06. Schulkinder 2022 Übernachtung in der Kita
- 29.06. Elternsprechtage

Juli 2022

- 02.07. 1.Hilfe-Kurs
- 08.07. Sommerfest
- 11.07. Stärken-stärken Schulkinder 2022 mit Herrn Lietz

Ausblick

August 2022

12.08. letzter Kita Tag

15.08. -02.09. Sommergruppe Notbetreuung Kita Kiefernweg

29.08.- 02.09. Konzeptionswoche

05.09. 1. Kita Tag

Regelmäßig wiederkehrende Termine:

Elternsprechtage

Teamsupervisionen

Elternbeiratstreffen

Leitungstreffen

Leitungssupervision

Verpflegung AG

Corona AG

Notfall AG

Projekt zum begleiteten Übergang (Vorbereitung) der Kinder im Vorschuljahr (Transition)

Zwölf Kinder wechseln diesen Sommer von unserer Einrichtung in die Schule. Sie wurden in partizipatorischem Prinzip von drei Erzieherinnen in ihrem letzten Kita-Jahr dafür in besonderer Weise begleitet. Dazu gehörten u.a.:

- Hören, lauschen, lernen. (Würzburger Trainingsprogramm zur Vorbereitung auf den Erwerb der Schriftsprache)
- Schulvorbereitung/ Begleitung mit Aufgaben-Ordern, Übungsblättern und Basteln von Schultüten
- Gemeinsame Aktionen für die Schulkinder, z.B. Schulweglaufen mit Walli Wachsam und „Stärken-stärken“ mit Herrn Lietz
- Ausflüge zur Förderung und Stärkung des Umgebungsbewusstseins, Selbstbewusstseins für soziale Kompetenzen und Entwicklung von Werten.

Gebäude und Außengelände

Außengelände

Das montierte Sonnensegel zum Ginsterweg hin, ermöglicht die Nutzung an heißeren Tagen.

Insbesondere die Mini-Gruppe zieht sich dorthin gerne zurück.

Die Bepflanzung des Außengeländes ist im Frühjahr an Lieferengpässen gescheitert. In enger Zusammenarbeit mit dem Bauhof ist die Bepflanzung, das Anbringen des Sichtschutzes und der Austausch der blauen Hütte für den Herbst 2022 geplant.

Das Hügelprojekt ist erfreulicher Weise im großem und Ganzen abgeschlossen. Im Alltag stellen sich immer wieder kleinere und größere Schwachstellen heraus, die nachgebessert werden müssen.

Besonderheiten

Die Corona Auflagen haben unsere Arbeit in erheblichen Maße eingeschränkt, beeinflusst und zu immer wiederkehrender Überprüfung und Umdenken bewegt. Sowohl im pädagogischen, organisatorischen als auch im Bereich der Vernetzung und Zusammenarbeit mit Externen, wurde unsere bisherige gepflegte Kooperation beeinträchtigt. Dies gilt es nun wieder aus- bzw. aufzubauen, für eine gute soziale Netzwerkstruktur innerhalb Erzhausens.

Die intensive Zusammenarbeit im Team, dem Elternbeirat, den Leitungskolleginnen, der Fachbereichsleitung für Soziales und auch der Bürgermeisterin war sehr kompetent, professionell und konstruktiv.

Rückblickend bezeichne ich die Begleitung durch die Supervision für unsere Kita als besonders produktiv. Durch die regelmäßige Begleitung im Groß- und Kleinteam konnten wir in vielen Situationen weitere Blickweisen und Herangehensweisen reflektieren und diese auch umsetzen. Bedauerlicherweise konnten wir die Online Team-Fortbildung „Spielzeugfreie Kita“ dieses Jahr nicht realisieren. Geschuldet war dies den Corona-Auflagen im Frühjahr und auch dem damit einhergehenden Personalengpass.

Die Elternsprechtage wurden von den Eltern sehr gut angenommen und haben nach der langen Zeit mit minimalem Kontakt, die Erziehungspartnerschaft wieder intensiviert.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Julia Heller und Yvonne Braun

(Kita Leitung und stellvertretende Leitung)

5.6 Stellungnahme des Elternbeirates Kita Kiefernweg zum Kita-Jahr 2021/2022

1) Personalsituation/Betreuungssituation

Die Personalsituation in der Kita Kiefernweg ist grundsätzlich in Ordnung. Außerdem war aufgrund der Entspannung der Coronalage wieder, die meiste Zeit eine gruppenübergreifende Betreuung möglich.

Allerdings sorgten zwei Coronaausbrüche im September und Januar dafür, dass die Betreuung für mehrere Tage unterbrochen und die Kinder zu Hause bleiben mussten. Das und die verkürzte Betreuung in Januar und Februar war für einige Eltern eine sehr große Herausforderung.

Sowohl die Eltern als auch die Kinder haben sich sehr über die Post in den Quarantänewochen gefreut und auch das recht baldige, gruppeninterne gemeinsame Frühstück ist positiv hervorzuheben.

Leider waren durch die Ausnahmesituation und einen teilweise hohen Krankenstand die Kommunikation zu den Abholzeiten erschwert.

2) Aktionen / Projekte / Ausflüge

Zur Freude aller konnten in diesem Kitajahr wieder mehr Aktionen und Ausflüge stattfinden. Das Laternenfest, der Besuch des Wasserspielplatzes und die Kita-Übernachtung sind nur einige Beispiele. Das Highlight und der Abschluss des Kitajahres, das Sommerfest, konnte dieses Jahr auch wieder mit den Eltern stattfinden.

Hinzu kam der zweimalige Besuch der Hühner, der bei den Kindern sehr gut ankam und für noch mehr Abwechslung im Kitaalltag gesorgt hat.

Bei den Minis wurden regelmäßig Ausflüge in den Wald oder zu anderen Orten in Erzhausen unternommen.

Außerdem konnten die Schulkinder ihr Vorschulprogramm ohne Einschränkung absolvieren.

Im Sommer wurde das warme Wetter genutzt und das Schwimmbecken aufgebaut, sodass die Kinder sich an den Badetagen im kühlen Nass austoben konnten.

Wünschenswert für die Ü3 Gruppen wären die Wiederaufnahme von Waldtagen oder wie in vorigen Jahren Projektstage zu wechselnden Themen (z. B. Jahreszeiten, Musik/Instrumente etc.).

3) Besonderheiten

In der ersten Hälfte des Kitajahres fanden freiwillige Coronatests mittels Laintests für zu Hause statt. Das Angebot wurde zunächst wenig rege genutzt. Mit Einführung der Lollitests hat die Mehrheit dieses Angebot jedoch wahrgenommen.

Der Hügel im Außengelände wurde zweimal mit mäßigem Erfolg begrünt. Ansonsten hat sich leider nicht viel im Außengelände getan. Am Ende des Kitajahres wurden allerdings Pläne für die Bepflanzung konkretisiert.

gez. - Elternbeirat der Kita Kiefernweg –

6. Entwicklungsmaßnahmen Personal

6.1 Maßnahmen zur Mitarbeitergewinnung, -entwicklung, -bindung

Grundsätzlich werden folgende **Maßnahmen zur Mitarbeitergewinnung** umgesetzt:

- Anerkennungspraktikanten werden, sofern der Stellenplan erlaubt, übernommen.
- Befristete Verträge werden nach Möglichkeit entfristet.
- Vakante Stellen werden öffentlich ausgeschrieben (Zeitungen, Aushänge sowie online unter: Arbeitsagentur, Interamt uvm.)
- Aushänge an Schulen, welche Fachkräfte ausbilden (Kontaktaufnahme mind. 2 x jährlich)
- Aushänge an Universitäten mit dem Studiengang Pädagogik, Soziale Arbeit, Erziehungswissenschaften

Die **Maßnahmen zur Mitarbeiterentwicklung** haben sich im Kita-Jahr 2021/2022 wie folgt gestaltet:

In den Kitas wurden zu folgende Themen Fortbildungen besucht:

- Raumgestaltung und Materialangebot im U3-Bereich
- Integration bei Sehbeeinträchtigung / Sehbehinderung
- Rechtsfragen in der Kita
- Elterngespräche führen
- Ursachen und Handlungsmöglichkeiten bei Verhaltensauffälligkeiten
- Kindeswohlgefährdung: Wahrnehmen, einschätzen und handeln
- Psychische Gewalt und Kindeswohlgefährdung
- Bildungsort Esstisch
- Literacy – Lese- und Schreibkompetenz in der Kita
- Integration bei dem Übergang von Kita zu Schule
- Herausforderndes Verhalten in der Kita – Erkennen, Verstehen, Begegnen
- Experimente mit Kindern durchführen
- Kochen mit Kindern

Je Einrichtung besucht eine Fachkraft den „Arbeitskreis Integration“ des Landkreises. Eine weitere Fachkraft ist für den „Arbeitskreis Krippe“ des Landkreises angemeldet. Die Kita-Leitungen nehmen an der „Arbeitsgemeinschaft Leitung“ des Landkreises sowie der Fachberatung nach dem Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan (BEP) durch den Landkreis teil.

Darüber hinaus ist Supervision sowie Fachberatung in allen Einrichtungen möglich und wird den Fachkräften aktiv angeboten und in Anspruch genommen.

Mitarbeiterbindung

- Die Gemeinde Erzhausen bietet ihren pädagogischen Fachkräften die Möglichkeit zu Fort- und Weiterbildungen.
- regelmäßig stattfindende Entwicklungsgespräche
- Angebot der Teamsupervision bzw. Leitungssupervision

6.2 Maßnahmen zur Deckung des Betreuungsbedarfs

Der Betreuungsbedarf in Erzhausen wird monatlich von Seiten der Sozialverwaltung neu überprüft. Ein gemeinsamer Austausch mit den nicht gemeindeeigenen Betreuungseinrichtungen findet in regelmäßigen Abständen (i.d.R. einmal pro Quartal) statt, um die Platzvergabe gemeinsam zu steuern.

7. Betreuungseinrichtungen weiterer Träger / Tagespflege

Erzhausen hat ein vielfältiges Kinderbetreuungsangebot, welches in diesem Kapitel anhand von Zahlenmaterial vorgestellt wird.

7.1 Evangelischer Kindergarten

Der evangelische Kindergarten hat zwei Kita-Gruppen/Ü3. Eine der beiden Gruppen ist aufgrund einer laufenden Integrationsmaßnahme von 25 Plätzen auf 20 Plätze reduziert.

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-13:00	15	15	9	9	8	8	8	8	7	7	7	7
07:00-17:00	11	13	14	14	16	16	16	16	17	17	17	17
07:00-13:00 + 1 Nachmittage*	1	3	5	5	5	5	4	4	4	4	4	4
07:00-13:00 + 2 Nachmittage*	8	6	9	9	7	7	8	8	8	8	8	8
07:00-13:00 + 3 Nachmittage*	1	4	4	4	6	6	6	6	6	6	6	6
07:00-13:00 + 4 Nachmittage*	4	4	4	4	3	3	3	3	3	3	3	3
Gesamt	40	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45

* Nachmittage ist die Betreuungszeit 13:00-17:00 Uhr.

Der evangelische Kindergarten beschäftigt insgesamt acht Personen: Davon sind vier Erzieherinnen (1x 20 Std./Woche, 3x 39 Std./Woche), zwei Dipl.-Pädagoginnen (1x 39 Std./Woche, 1x 25 Std./Woche), eine Praktikantin (1x 20 Std./Woche) und eine Erzieherin in Elternzeit (39 Std./Woche).

7.2 AWO Schülerbetreuung „Grundschulnest“

Das Grundschulnest bietet den Schüler*innen der Lessingschule folgende Betreuungsmöglichkeiten an:

	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
bis 14:30	140	139	135	136	134	135	127	131	131	132	131	132
bis 17:00	37	37	37	38	39	38	38	38	38	38	38	38
Gesamt	177	176	172	174	173	173	165	169	169	170	169	169

Das „Grundschulnest“ beschäftigt im SJ 2021/22 insgesamt **14 Personen + Übungsleiter (die hier nicht aufgezählt werden):**

Darunter sind: Ein Erzieher in Teilzeit, eine Pädagogin (30 Std./Woche), ein BFD-ler in Vollzeit, eine geringfügig Beschäftigte (Pädagogische Hilfskräfte), 2 Sozialassistenten, eine Studentin der Fachrichtung Sozialpädagogik und Management, eine studentische Hilfskraft, **sechs Mitarbeiter/innen** als pädagogische Hilfskräfte.

7.3 Mini-Kids-Club

Der Mini-Kids-Club ist eine private Kinderkrippe und betreut bis zu 21 Kinder (Platzsharing) unter drei Jahren. Das Angebot richtet sich an Kinder ab 6 Monaten bis 3 Jahren.

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:30-15:00	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
07:30-17:00	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
Gesamt	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21

Der Mini-Kids-Club beschäftigt 7 Personen: Davon sind 4 Erzieherinnen (Vollzeit), 2 Krankenschwestern und 2 Quereinsteiger (jeweils 21 Stunden).

7.4 Tagesmütter

In Erzhausen bieten sieben Tagesmütter eine Betreuung von Kindern unter drei Jahren an. Jede Tagesmutter hat eine Kapazität von maximal fünf Kindern.

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
07:00-15:00	7	6	6	6	5	5	5	5	5	4	4	4
07:30-14:30	4	5	2	3	2	2	2	2	2	2	2	2
07:30-16:00	2	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
08:00-15:00	4	4	5	5	6	7	7	8	8	8	8	8
Gesamt	17	17	16	17	16	17	17	18	18	17	17	17

7.5 Die Kinderscheune

Die Kinderscheune ist ein Angebot der Evangelischen Kirchengemeinde in Erzhausen. Zweimal pro Woche findet in einer geschlossenen Gruppe – der „Zwergengruppe“ – über einen Zeitraum von 2,5 Stunden eine Betreuung durch Fachkräfte statt. Das Angebot richtet sich an Kinder ab 2 Jahren.

Modell	Aug 21	Sept 21	Okt 21	Nov 21	Dez 21	Jan 22	Feb 22	März 22	April 22	Mai 22	Juni 22	Juli 22
Do. + Fr. 09:00 -11:30	9	9	9	10	10	10	10	11	12	13	13	12
Gesamt	9	9	9	10	10	10	10	11	12	13	13	12

7.6 Förderung des Kinderbetreuungsangebotes sowie der nichtgemeindeeigenen Betreuungseinrichtungen

Wie der „Richtlinie der GEMEINDE ERZHAUSEN zur Förderung der Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern in Tagespflegestellen und bei freien Trägern von Kindertageseinrichtungen bis zum Schuleintritt“ zu entnehmen ist, können Familien, welche in Erzhausen wohnhaft sind und eine kostenintensivere Betreuung außerhalb des gemeindeeigenen Angebots in Anspruch nehmen, einen Antrag auf Bezuschussung der Kosten bei der Gemeinde Erzhausen stellen. Antragssteller sind im allgemeinen Eltern, deren Kinder im Mini-Kids-Club oder bei Tagesmüttern betreut werden. Der Zuschuss bemisst sich aus der von den Tagespflegepersonen oder Kindertageseinrichtungen festgesetzte monatliche Beitrag - Essen ausgenommen - abzüglich dem jeweiligen Betreuungsmodell der Gemeinde entsprechenden Gebühr (vgl. hierzu Anhang 1).

Die Förderung von Tagespflegestellen in Erzhäusern wird in der „Richtlinien zur Unterstützung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen in Tagespflegestellen“ begründet (vgl. hierzu Anhang 2). Tagesmütter/-väter erhalten demnach einen Zuschussbetrag in Höhe von max. 60 € im Monat für jedes betreute Erzhäuser Kind.

Folgende Tabelle stellt die **Anzahl der bezuschussten Kinder** im Jahr 2021 dar:

MKC = Mini-Kids-Club; TM = Tagesmutter

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
MKC	16	16	16	16	16	18	20	20	16	18	18	19
TM	5	5	5	4	4	4	3	3	3	4	4	3

Gesamtzuschuss je Monat durch die Gemeinde Erzhäuser für die oben aufgeführten Betreuungsplätze im Jahr 2021

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni
MKC	6.753,00 €	6.776,00 €	6.738,00 €	6.738,00 €	6.715,00 €	7.546,00 €
TM	771,58 €	771,58 €	771,58 €	553,38 €	553,38 €	553,38 €
	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
MKC	7.740,44 €	8.240,79 €	6.819,50 €	7.236,53 €	7.627,50 €	8.062,50 €
TM	245,73 €	245,73 €	278,90 €	415,57 €	415,57 €	300,59 €

Zuschüsse in 2021 für MKC : 86.993,26 €

Zuschüsse in 2021 für TM: 5.876,97 €

Gesamt 2021 **92.870,23 €**

Folgende Tabelle stellt die **Anzahl der bezuschussten Kinder** im Jahr 2022 dar:

MKC = Mini-Kids-Club; TM = Tagesmutter

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
MKC	20	21	21	19	17	15	16	16	19	20	20	19
TM	2	2	2	2	2	2	2	2	3	3	3	3

Gesamtzuschuss je Monat durch die Gemeinde Erzhausen für die oben aufgeführten
Betreuungsplätze im Jahr 2022

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni
MKC	8.783,50 €	9.225,50 €	9.111,44 €	8.341,50 €	7.443,50 €	6.603,50 €
TM	266,84 €	403,34 €	477,42 €	477,42 €	477,42 €	477,42 €
	Juli	Aug*	Sept*	Okt*	Nov*	Dez*
MKC	7.045,50 €	7.067,50 €	8.231,44 €	8.688,16 €	8.597,50 €	8.393,50 €
TM	477,42 €	477,42 €	614,09 €	614,09 €	614,09 €	614,09 €

Zuschüsse in 2022 für MKC : 97.547,26 €

Zuschüsse in 2022 für TM: 5.444,38 €

Gesamt 2022 **102.991,64 €***

*Die Aufstellung der Zuschüsse für 2022 berücksichtigt Betreuungsverträge, welche uns zum 30.07.2022 vorliegen. Es ist gut möglich, dass es zu weiteren Neuaufnahmen in diesem Jahr kommt, da der Mini-Kids-Club und auch die Tagespflegestellen unterjährig Kinder in die Betreuung aufnehmen.

8. Ausblick

Konzeptionelle Entwicklung

Die pädagogische Arbeit in den Kindertagesstätten basiert auf den Grundlagen des Bildungs- und Erziehungsplanes (BEP). Die Erzieher:innen nehmen regelmäßig an BEP-Fortbildungen teil und die Inhalte werden in den Teamsitzungen mit den Kollegen geteilt und besprochen, was sich schließlich in der Fortschreibung der Konzeptionen darstellt.

Verpflegung

Der Zuschlag für die Mittagsverpflegung wurde zum 01.08.2022 an Caseda Gastro Service GmbH durch den Gemeindevorstand erteilt. Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst drei Jahre, mit der Option auf Verlängerung (+ 1 Jahr). Geplant ist, dass die Essensbestellung, sowie die Abmeldung von Einzelessen, ab 2023 direkt von den Eltern über das Bestellsystem des Caterers vorgenommen wird.

Platzvergabe 2022/2023

Insgesamt stehen 295 Ü3-Plätze in den kommunalen Kindertagesstätten zur Verfügung. 21 Plätze wurden für bewilligte Integrationsmaßnahmen in drei Kitas reduziert. Ein weiterer Platz ist noch für eine ausstehende Bewilligung zunächst reserviert. Bei Nichtbewilligung des Antrags wird dieser Platz anderweitig vergeben. Somit sind nach der Reduzierung für Integrationsmaßnahmen mindestens 274 KiTa-Plätze zu vergeben.

Mit Beginn des Kita-Jahres im August waren bereits 194 Plätze belegt. Von den 80 freien Plätzen werden im Laufe des KiTa-Jahres 2022/2023 43 Plätze durch interne und externe U3-Wechsler (kommunale Krippe, Tagesmütter, Mini-Kids-Club) vergeben. Die übrigen 37 Plätze werden an Kinder/Familien die auf unserer Warteliste gem. der in der „Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Erzhausen“ in § 5 genannten Kriterien vergeben. Mit jeder Neuanmeldung, Zuzug oder Wegzug wird die Warteliste angepasst. Zum 01.08.2022 standen den 37 freien Plätzen noch 34 Kinder auf der Warteliste gegenüber. Darüber hinaus liegen uns aus umliegenden Kommunen (überwiegend aus dem Kreis Offenbach) bereits Anmeldungen vor, die bei der Platzvergabe nur berücksichtigt werden würden, wenn der Bedarf der Familien, die ihren Hauptwohnsitz in Erzhausen haben, gedeckt wäre.

Personalbesetzung

Wie bereits in Kapitel 2 beschrieben, ist der Fachkräftemangel auch in Erzhäusern deutlich spürbar. Auf ausgeschriebene Stellen gibt es nur sehr wenige und zum Teil auch nicht eine Bewerbung. Das Hessische Kinderförderungsgesetz (HessKiföG) regelt in § 25b wer in einer Kindertagesstätte als Fachkraft eingesetzt werden darf. Der personelle Mindestbedarf wird im Hessischen Kinderförderungsgesetz in § 25c geregelt. Unbesetzte Stellen wirken sich unmittelbar auf die Platzvergabe aus, sodass die Sozialverwaltung die zu vergebenen Plätze sehr vorausschauend vergibt. Das vergangene Kita-Jahr hat – trotz verbessertem Personalschlüssel durch das Gute-Kita-Gesetz – gezeigt, dass das Personal noch immer knapp bemessen ist. Vielfach wurde krankheitsbedingt der Gruppendienst zu zweit oder gar alleine von einer Fachkraft geleistet. Dies hat zur Konsequenz, dass Fachkräfte an ihre Grenzen stoßen und auf kurz oder lang ausfallen. Vakante Stellen lassen sich schon lange nicht mehr zeitnah nachbesetzen, befristete Stellen sind gänzlich unattraktiv. Manche Vakanz ist planbar, die meisten Ausfälle kommen jedoch plötzlich und trotz schneller Reaktionszeit von unserer Seite, lassen sich die Übergänge kaum reibungslos gestalten. Eine Vertretungskraft / Springkraft haben wir in Erzhäusern nicht. Die gesetzlichen Anforderungen an das Personal in Kindertagesstätten ist sehr hoch, sodass es bei Einstellungen kaum Spielraum gibt. Wir denken vermehrt über den Einsatz von Zusatzkräften nach, welcher das pädagogische Personal im Gruppenalltag entlasten könnte.

Elternarbeit

Wie auch in den letzten Jahren sind für das kommende Kita-Jahr wieder Themenabende/ Informationsabende Kita-übergreifend geplant. Kita-übergreifende Themen sollen im Dialog mit den Eltern und Fachkräften benannt werden.

Die Arbeitsgruppen in den letzten beiden Jahren haben viele gute Ergebnisse gebracht und geben Eltern und Fachkräften die Gelegenheit in den Kindertagesstätten mitzuwirken. Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen sollen auch im Kita Jahr 2022/2023 gegründet werden. Die Corona-AG wird voraussichtlich mit interessierten Eltern fortgesetzt werden.

Feste und Veranstaltungen sollen wieder gemeinsam mit Eltern geplant und umgesetzt werden.

Anlage 1: Richtlinie der GEMEINDE ERZHAUSEN zur Förderung, Bildung und Erziehung von Kindern in Tagespflegestellen und bei freien Trägern von Kindertageseinrichtungen bis zum Schuleintritt



Richtlinien der GEMEINDE ERZHAUSEN

zur Förderung der Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern in Tagespflegestellen

und bei freien Trägern von Kindertageseinrichtungen bis zum Schuleintritt

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Erzhausen hat in ihrer Sitzung am 20. September 2021 folgende Richtlinien zur Förderung der Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern in Tagespflegestellen und bei freien Trägern von Kindertageseinrichtungen erneut beschlossen:

§ 1 Ziele

Die Gemeinde Erzhausen ist nach § 30 HKJGB verpflichtet, dafür zu sorgen, dass ausreichend Kinderbetreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege zur Verfügung stehen. Dabei sollen die Gemeinden die freiwillige Tätigkeit auf dem Gebiet der Kindertagesbetreuung anregen und fördern. Die Gemeinde Erzhausen kommt diesen Verpflichtungen nach und fördert die Betreuung Erzhäuser Kinder in allen nach §§ 43 und § 45 SGB VIII genehmigten Kindertageseinrichtungen und Tagespflegepersonen in Erzhausen bis zum Schuleintritt. Da die Personensorgeberechtigten, die sich für die vorgenannte Kinderbetreuung entscheiden, nicht schlechter gestellt sein sollen als diejenigen, deren Kinder in einer kommunalen Kindertageseinrichtung betreut werden, soll insofern ein Ausgleich geschaffen werden. Dies gilt insbesondere bei der gleichzeitigen Betreuung von Geschwisterkindern. Die maximale Höhe des Zuschusses pro Betreuungsstunde entspricht der öffentlichen Förderung der Betreuungsplätze in den kommunalen Kindertagesstätten.

Es handelt sich dabei um freiwillige Leistungen der Gemeinde, auf die kein Rechtsanspruch besteht.

§ 2 Voraussetzung und Umfang der Förderung

(1) Leistungsberechtigt sind Personensorgeberechtigte mit Hauptwohnsitz in Erzhausen, die ein oder mehrere Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr von einer Tagespflegeperson im Ortsgebiet oder in einer Kindertageseinrichtung im Ortsgebiet betreuen lassen und die verpflichtet sind, einen höheren Kostenbeitrag als die entsprechenden Benutzungsgebühren nach der Gebührensatzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Erzhausen

(Gebührensatzung) zu zahlen.

- (2) Voraussetzung für eine Leistungsgewährung ist eine Erlaubnis nach §§ 43 bzw. 45 SGB VIII für die Tagespflegeperson oder Kindertageseinrichtung.
- (3) Die Gemeinde Erzhausen gewährt für jedes Kind einen Zuschuss, der sich wie folgt berechnet:
- (4) Von den, an die Tagespflegeperson oder Kindertageseinrichtung monatlich zu entrichtenden Beiträgen – ohne Verpflegungsanteil - sind zunächst etwaige Zuschüsse dritter Träger in Abzug zu bringen.
- (5) Der Zuschuss wird nicht für eine unbegrenzte Anzahl von Betreuungsstunden gewährt, sondern nur für die den Betreuungsmodellen der Gemeinde Erzhausen gem. § 2 Abs. 2 der Gebührensatzung entsprechenden Betreuungszeiten der jeweiligen Tagespflegeperson oder Kindertageseinrichtung. Die über die im entsprechenden Betreuungsmodell der Gemeinde hinausgehenden Stunden bleiben unberücksichtigt. Über die Einordnung in ein Betreuungsmodell entscheidet die Sozialverwaltung abschließend.
- (6) Die Höhe des Zuschusses entspricht grundsätzlich dem verminderten Kostenbeitrag nach Abs. 4 abzüglich der dem jeweiligen Betreuungsmodell der Gemeinde entsprechenden monatlichen Gebühr.
- (7) Wird ein älteres Geschwisterkind von einer Tagespflegeperson oder einer Kindertageseinrichtung nach § 2 Abs. 2 im Ortsgebiet oder in einer kommunalen Kindertageseinrichtung der Gemeinde Erzhausen betreut, so wird bei der Berechnung nach § 2 Abs. 6 nur die Hälfte der dem jeweiligen Betreuungsmodell der Gemeinde entsprechenden monatlichen Gebühr in Abzug gebracht.
- (8) Ab dem dritten Kind werden die Kosten für die Inanspruchnahme der Tagespflegeperson oder Kindertageseinrichtung nach § 2 Abs. 2 voll übernommen.
- (9) In Abweichung von den Absätzen 6 bis 8 beträgt der zu gewährende Zuschuss pro Kind nie mehr als die Anzahl der anerkannten Betreuungsstunden multipliziert mit € 4,15.
- (10) Die Leistungsberechtigung endet spätestens mit dem Schuleintritt des Kindes.

§ 3 Antragstellung und Leistungsgewährung

- (1) Der Antrag auf Leistungsgewährung gemäß dieser Richtlinie ist schriftlich bei der Gemeinde Erzhausen, Sozialverwaltung, Rodenseestraße 3, 64390 Erzhausen zu stellen. Dem Antrag ist der Betreuungsvertrag mit der Tagespflegeperson bzw. der Kindertageseinrichtung

beizufügen. Der Antrag muss außerdem eine Erklärung enthalten, ob Zuschüsse anderer Träger zu den Bereuungskosten gewährt werden, und wenn ja, in welcher Höhe. Nachweise sind beizufügen.

- (2) Der Zuschuss wird ab dem Antragsmonat gewährt und jeweils zum Ende des Kalendermonats ausgezahlt. Eine rückwirkende Antragstellung und Bewilligung ist nicht möglich. Bei Beginn bzw. Ende der Betreuung im laufenden Monat wird der Zuschuss anteilig ausbezahlt.
- (3) Der Zuschuss wird bis zum Ende des laufenden Kalenderjahres gezahlt. Für die weitere Leistungsbewilligung ist ein Folgeantrag erforderlich, der bis zum 31.03. des Folgejahres zu stellen ist.
- (4) Der Leistungsberechtigte verpflichtet sich jegliche Änderungen, die die Leistungsgewährung beeinflussen, umgehend der Sozialverwaltung anzuzeigen. Unrechtmäßig erhaltene Leistungen sind zurückzuzahlen.

Diese Richtlinien werden lt. Beschluss der Gemeindevertretung vom 20.09.2021 verlängert und sind bis zum 31.12.2023 gültig.

Erzhausen, den 30.09.2021 (Bekanntmachungsdatum)

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Erzhausen

gez. Lange (Bürgermeisterin)

Anlage 2: Richtlinien zur Unterstützung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen in Tagespflegestellen

Richtlinien zur Unterstützung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen in Tagespflegestellen

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Erzhausen hat in ihrer Sitzung am 18.06.2018 folgende Richtlinie zur Förderung der Bildung, Erziehung und Bildung von Kindern in Tagespflegestellen beschlossen:

1. Ziele

Die Gemeinde Erzhausen möchte mit dieser Richtlinie den bedarfsgerechten Ausbau der Kindertagespflegestellen in Erzhausen fördern.

Das Angebot orientiert sich an den Bedürfnissen und Nachfragen von Familien und ihren Kindern und an fachlichen Qualitätskriterien.

2. Leistungsempfänger

Empfänger von Leistungen nach diesen Richtlinien können nur sein:

- Tagespflegepersonen (Tagesmütter/Tagesväter)

3. Gegenstand und Umfang der Förderung

- Qualifizierte Tagespflegepersonen (Tagesmütter/väter) außerhalb von erzieherischen Hilfen.
- Tagespflegepersonen werden über die Gemeinde Erzhausen beworben und bei der Platzverteilung berücksichtigt.
- Sie erhalten für die Betreuung Erzhäuser Kinder einen monatlichen Zuschuss in Höhe von maximal 60,00 € pro Platz und Monat.

Es ergeben sich folgende Zuschüsse:

Bei einer Vollzeitbetreuung werden 60,00 € pro Kind/Platz und Monat gezahlt. Bei einer Teilzeitbetreuung ergeben sich anteilige Zuschüsse.

Werden Integrationskinder betreut, erfolgt die Bezuschussung für die durch das Integrationskind belegten Plätze.

Ganztagsbetreuung	60,00 €
-------------------	---------

Tageweise- oder Stundenweisebetreuung	Auszahlung erfolgt auf Grundlage der Berechnung eines Stundensatzes
--	--

4. Fördervoraussetzungen

Voraussetzung für die Förderung nach dieser Richtlinie ist die Gewährleistung der entsprechenden Vorgaben nach dem geltenden Jugendhilferecht sowie die Anerkennung durch den Antragsteller.

Ausgeschlossen von der Förderung ist:

- wer keine Erlaubnis zur Tagespflege nach § 43 SGB VIII besitzt.
- Wer das Wohl der ihm anvertrauten Kinder nicht gewährleisten kann, u.a. aufgrund der persönlichen Eignung, der Wohnverhältnisse des organisatorischen Rahmens o.ä.

Die Überprüfung der Voraussetzungen erfolgt in enger Abstimmung zwischen der Gemeindeverwaltung Erzhausen und dem Jugendamt des Landkreises.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung nach dieser Richtlinie besteht nicht. Sie ist insgesamt begrenzt durch die, durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Erzhausen, bereitgestellten Haushaltsmittel.

5. Antragsverfahren

Anträge auf Förderung nach diesen Richtlinien sind für das laufende Kalenderjahr zu stellen. Ein entsprechender Antragsvordruck wird durch die Gemeinde Erzhausen bereitgestellt. Die Antragstellung erfolgt bei der Gemeindeverwaltung, Fachdienst Soziales.

Die Gemeinde prüft die Anträge und erstellt einen Bewilligungsbescheid.

Die Auszahlung der Beträge erfolgt vierteljährlich rückwirkend jeweils zum 31.03., 30.06, 30.09, und 01.12. eines Jahres nach Vorlage eines gültigen Betreuungsvertrages.

Die Nichteinhaltung dieser Bestimmung hat die Rückzahlung bereits gezahlter Zuschüsse zur Folge.

6. Schlussbestimmungen

Diese Richtlinie tritt rückwirkend zum 01.01.2018 in Kraft.

Erzhausen, den 09.07.2018

Die Gemeindevertretung

Rainer Seibold

- Bürgermeister -